An alle Haushalte

Ausgabe Nr. 421

15. August 2019

PRIENER MARKTBLATT

www.priener-marktblatt.de

INFORMATIONSBLATT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE

Fotos: Berger

Das Priener Kindersommer-Fest war wieder ein voller Erfolg. Bei schönstem Sommerwetter standen auch heuer wieder für Familien mit ihren Kindern viele Spiel- und Bastelstationen bereit, die für große Begeisterung sowie reichlich Spaß und Freude sorgten.

Kindersommer-Fest

Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener, liebe Gäste und Besucher,

eine alte Bauerregeln besagt: »Ist der Januar weiß – wird der Sommer heiß.« So könnte man dieses Jahr sehr gut beschreiben. So hart der Winter war, so heiß ist teilweise der Sommer. Das aktuelle Jahr bescherte uns zu Beginn Rekord-Schneemengen und nun in der Mitte des Jahres entsprechend heiße Tage. Freuen wir uns über jeden warmen Tag wie auch um jeden abkühlenden Regenguss.

Wir in Prien haben dabei vielfältigste Möglichkeiten, beide Wetterlagen bestmöglich zu nutzen. Ob am See beim Baden, Segeln oder Rudern, am Strand bei einem erfrischenden Getränk, auf einer Radltour am Chiemsee-Ufer entlang oder beim Erklimmen der nahen Gipfel. Wir können die Biergärten besuchen, grillen, Eis schlemmen oder im Wasser planschen.
Wer sich für Kultur interessiert, findet in unserer Galerie im Alten Rathaus wohltemperiert aktuelle Kunst aus der Künstlerlandschaft Chiemgau oder im Heimatmuseum schönsten Trachtenschmuck. In Prien lässt es sich vorzüglich leben. Dieses schöne Fleckchen Erde und alles, was es zu bieten hat, können wir und unsere Gäste auch dieses Jahr in vollen Zügen genießen.

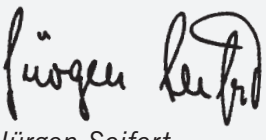
Zudem erfreuen Sommer-, See- und Waldfeste in Prien und der näheren Umgebung Einheimische und Gäste. Darüber hinaus steuern wir auf unseren Fest-Höhepunkt Mitte des Monats zu – auf unser Priener Marktfest, das Fest der Feste genannt. Dabei präsentieren und zeigen wir bestes oberbayerisches Brauchtum und bieten typische Schmankerl aus der Region. Wenn das Wetter passt, wird unser Marktplatz auch dieses Jahr wieder mit Leben und guter Laune erfüllt sein.

Für die Daheimgebliebenen sorgt das äußerst beliebte Priener Ferienprogramm für höchst abwechslungsreiche Unterhaltung. Mit Blick auf diese Vielfalt wird es sicher niemandem langweilig in Prien werden. Mein Dank gilt den vielen Ehrenamtlichen, die sich dabei engagiert wie liebevoll um unseren Nachwuchs kümmern und ihm dabei auch Wissenswertes sowie Kreatives beibringen – von der Feuerwehr und der Wasserwacht, die Einblicke in ihre Arbeit gewähren, über Workshops fürs Malen, Theater- und Instrumentenspielen bis hin zu Schnupperkursen in den Vereinen bei allerlei Sportarten wie Tennis, Fußball oder Segeln. Kinder spielerisch hin zu Werten wie Zusammenhalt, Teamgeist und Redlichkeit zu führen, ist gerade in unserer schnelllebigen, vom Medienkonsum geprägten Zeit wichtiger denn je.

In diesem Sinne ist es mir immer wieder eine besondere Freude, wenn ich sehe, wie hochengagiert wir Priener sind. Das fängt bei Schülern an, die Insektenhotels bauen oder sich um die Bienen und eine ökologische Bepflanzung von Grünflächen kümmern, und hört beim zeitintensiven Engagement im Ehrenamt auf, ohne das es die vielen unterstützenden Hilfen vor Ort oder unser traditionelles Brauchtum längst nicht mehr gäbe. Es freut mich sehr, dass wir uns in Prien ein solches Miteinander bewahrt haben. Damit besitzen wir etwas Besonderes und Wertvolles, um das uns viele beneiden.

»Der Sommer macht den Menschen zum Träumer« – wie der deutsche Schriftsteller Paul Keller sagte. In diesem Sinne: Genießen wir die verbleibenden freien Sommer- und Ferientage – lassen Sie es sich richtig gutgehen! Nehmen Sie unsere landschaftliche Vielfalt bewusst wahr, denn wir leben dort, wo andere Urlaub machen.
Und denken Sie dabei immer daran, »die Freude und das Lächeln sind der Sommer des Lebens«, wie der deutsche Dichter Jean Paul sagte – in diesem Sinne Ihnen allen, Einheimischen wie Gästen, eine angenehme Sommerzeit!

Herzlichst
Ihr Bürgermeister



Jürgen Seifert

FUNDSACHEN
Juli 2019

75/19 schwarzer Hut
76/19 div. Kinderspielzeug
78/19 Strickjacke
79/19 bunte Tasche
81/19 Geldbetrag

Diverses aus dem Prienavera

FUNDRÄDER

13/19 Jugend-Mountainbike

Fundbüro im Rathaus Prien
Tel. 08051/60643

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag	**geschlossen**
Dienstag	**13.00 – 16.00 Uhr**
Mittwoch	**13.00 – 18.00 Uhr**
Donnerstag	**13.00 – 16.00 Uhr**
Freitag	**8.00 – 12.00 Uhr**
	+ 13.00 – 16.00 Uhr
Samstag	**8.00 – 12.00 Uhr**

Termine der Müllabfuhr

RESTMÜLLBEHÄLTER

Dienstag, 20.8.
Dienstag, 3.9.

Müll-Großbehälter

Freitag, 16.8.
Donnerstag, 22.8. / 29.8.
Donnerstag, 5.9. / 12.9.
(Erstleerungen)

ALTPAPIER »Blaue Tonne«

Dienstag, 20.8.

Bitte die Mülltonnen zum Leerungstermin ab 6.00 Uhr morgens bereitstellen!

Priener Rathaus

Rathausplatz 1
83209 Prien am Chiemsee
Telefon: 08051-606-0
Telefax: 08051-606-69
rathaus@prien.de
www.prien.de

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
und Mi 14.00 – 18.00 Uhr

Wohnbauprojekt Eglwies auf der Zielgeraden

Das Wohnbauprojekt Eglwies ist auf der Zielgeraden. Ende Juli wurden die Verträge mit den neuen Hauseigentümern notariell beglaubigt.

Thomas und Tatjana Danzer sind damit verbindlich und rechtskräftig zu Hauseigentümern eines Reihenmittelhaus geworden. Auf der Baustelle trafen sie gemeinsam mit ihrer jüngeren Tochter Lena (elf) mit Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert sowie Tobias Kollmannsberger von der Bauverwaltung zusammen, um sich die Fortschritte der Bauarbeiten anzusehen. Der Keller des Hauses ist bereits mit Decken versehen und somit fertig. Alles laufe nach Plan, informierte Kollmannsberger. Als Übergabe für die dann im erweiterten Rohbau befindlichen Häuser ist März 2020 geplant. Dann müssen sich die Hausbesitzer um den Innenausbau kümmern. Wie der gebürtige Priener Postbote mitteilte, hätten sie sich vor rund drei Jahren für ein Reihenhaus beworben und erst als Nachrücker die Zusage erhalten. Somit würde nun der heißersehnte Wunsch nach einem eigenen Haus Wahrheit, was sie sehr freue, so Danzer beim Termin.

pw

Foto: Berger

Über den Stand der Arbeiten informierten sich: (v. li.) Erster Bürgermeister Jürgen Seifert, Tobias Kollmannsberger sowie die neuen Reihenhausbesitzer Thomas, Lena und Tatjana Danzer.

Bis zum 24. August

Beachbar des Jugendrats

Strandfeeling mitten in Prien

Größer, länger, besser: Nach diesen Kriterien hat sich die Beachbar Prien in den vergangenen Jahren weiterentwickelt. 2016 als zehntägiger Event auf der Fläche der Eislaufbahn geplant, hat sich die Beachbar nun zu einer Erfolgsgeschichte für das Priener Ortszentrum entwickelt. Seit Ende Juli noch bis zum 24. August, also fast einen Monat, füllen der Jugendrat Prien und das Chalet Aschau im vierten Jahr in Folge den Wendelsteinpark mit Sand auf.

Mitten im Ortszentrum können sich Einheimische und Urlauber beim Besuch unter Palmen, mit den Füßen im Sand und bei kühlen Getränken entspannen.

Bei gutem Wetter hat der Priener Stadtstrand täglich von 17 Uhr bis 22 Uhr, am Wochenende bis Mitternacht geöffnet.

Auch heuer ist ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Priener Nachwuchs-DJs geplant und zeitweise wird die »Lokal-Prominenz« die Bar übernehmen. Chiemsee Kaufmann stellt ein weiteres Mal eine Minigolfbahn zur Verfügung und verlost Gutscheine für Minigolfplätze rund um den Chiemsee.

»Wir wünschen uns, dass wieder viele Besucher an die Beachbar kommen und den Priener Sommer genießen. Deshalb bieten wir den ansässigen Vereinen und Firmen erneut an, dass sie sich am Programm der Beachbar beteiligen«, so Jugendreferentin Annette Resch.

Wer Interesse hat, kann sich unter leon@duvinage.de mit dem Vorsitzenden des Jugendrats in Verbindung setzen.

Großer Dank gilt der Marktgemeinde Prien, der Prien Marketing GmbH, Blumen Rother, Chiemsee Kaufmann, Servus Heimat und Ganter Presse für deren großartige Unterstützung.

red

Bürger-Sprechstunden

bei Ersten Bürgermeister Jürgen Seifert

Mittwoch, 4.9.
von 16 – 18 Uhr
im Bürgermeisterzimmer des Rathauses (1. Stock, Nr. 1.07)
Bitte Termin vereinbaren:
Tel. 08051/606-11 oder -12

Sprechstunde bei 2. und 3. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster und Alfred Schelhas

jeden Freitag
von 10 – 12 Uhr
Rathaus, 3. Stock, Zi-Nr. 3.12
Termine bitte telefonisch vereinbaren unter
Tel. 08051/606-11 oder -12

Sitzungs-Termine

Hauptausschuss:
Mittwoch, **11.9.**, 18 Uhr

Bauausschuss:
Dienstag, **17.9.**, 18 Uhr

Marktgemeinderat:
Mittwoch, **18.9.**, 18 Uhr

Inhalt

Bürgermeisterbrief
Seite 2

Informationen der Gemeinde
Seite 3, 5 – 8

Berichte + Ankündigungen
Seite 4, 12, 14 – 15, 29

HeimatMuseum Prien Galerie im Alten Rathaus
Seite 8 – 9

Informationen der Prien Marketing GmbH,
Seite 10 – 11

Mitteilungen der Vereine und Verbände
Seite 12 – 17, 22

Mitteilungen der Kirchen
Seite 18 – 20

Senioren, Sozialverbände, Apothekendienstplan
Seite 21 – 23

Jugend, Ferienprogramm, Schulen und Kindergärten
Seite 24 – 29

Priener Terminkalender
Seiten 30 – 31

Tanz am Maibaum war kleines Priener Marktfest

Zahlreiche Gäste strömten bei lauen Temperaturen an den Marktplatz, um sich an den Brauchtums-Aufführungen des ansässigen Trachtenvereins sowie der Volksmusik der Priener Blaskapelle zu erfreuen.

»In Prien sein und dann auch noch der Priener Blaskapelle an einem lauen Sommerabend lauschen zu dürfen, das ist schon ein besonders schönes Erlebnis«, freute sich der Musiker Odilo Zapf von der Stadtkapelle Freising, der sich für einige Tage in der Marktgemeinde aufhielt.

So wie ihm erging es einer großen Zahl von Sommer- und Kurgästen sowie Einheimischen, die der Einladung der Prien Marketing GmbH (PriMa) zum »Tanz am Maibaum« gefolgt waren. Regina Buchauer von der PriMa zeigte sich ob des starken Besuchs und des schönen Programms hocherfreut.

Damit bezog sie sich auf die Priener Blaskapelle unter der Leitung von Stefan Fußeder, die Jugend- und Aktiven-Gruppe des Priener Trachtenvereins mit Tänzen und Schuhplattlern sowie die lautstark auftretenden Priener Goaßlschnalzer. Mit diesem gelungenen Brauchtumsabend inmitten von Prien ist die heurige Reihe »Tanz am Maibaum« nun beendet.

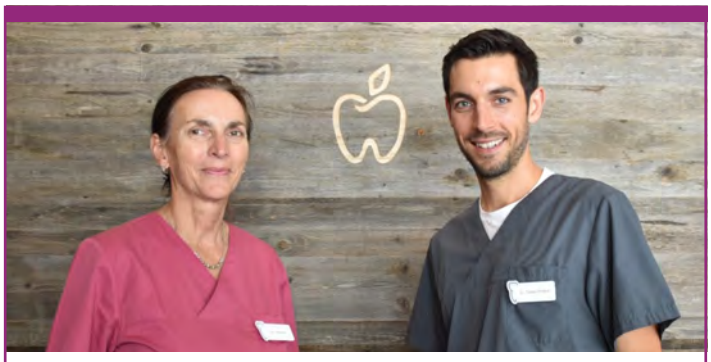
hö/red

Priener Kindersommer-Fest war ein voller Erfolg

In bewährter Zusammenarbeit organisierten das Team des Priener Kindersommers und die Prien Marketing GmbH das familienfreundliche Fest. Nach der Eröffnung konnten sich die Kinder bei vielen spannenden Spielen und Aktionen ausleben. Da wurden Traumfänger und Flöße gebastelt, Edelsteine ausgegraben und sogar Insektenhotels gebaut. Nebenan waren die Kleinen begeistert vom »Fische angeln«. Viel Spaß hatten sie auch bei Stationen der anderen Vereine wie dem Priener Tennisclub, dem Kneipp-Verein, dem Bündnis für Familie und dem Evangelischen Kindergartenförderverein. Trotz Hitze bildeten sich bei allen Stationen lange Schlangen. Am Flussufer konnte man in entspannter Runde sitzen und Stockbrot über das Feuer der Wildnisschule halten. Im Schatten großer Schirme füllten sich die Bierbänke mit den Familien, die Kuchen und Gegrilltes verspeisten. Für viel Gaudi sorgte dabei das abwechslungsreiche Bühnenprogramm. Der größte Publikumsmagnet war wieder das Entenrennen, organisiert vom »Lions Club«. Schon bevor ein Bagger die Gummienten in den Fluss entlud, herrschte dichtes Gedränge am Beilhackwehr. Nach dem Start feuerte das Publikum vom Ufer aus die 600 Plastikenten an. 73 Preise, gespendet von Priener Geschäften und Unternehmen, verteilte der Organisator des Lions Club, Dr. Peter Lochner, an die Paten der Siegerenten. Mit allerlei Gebastelten und freudigen Erinnerungen ging das Priener Kindersommer-Fest gegen 17 Uhr zu Ende. Die Spenden und alle erwirtschafteten Einnahmen vom Fest gehen zu gleichen Teilen an die sechs Kinderbetreuungseinrichtungen – Caritas Kinderhort »Wirbelwind«, SkF-Spielstube, Katholischer Kindergarten St. Irmengard, Evangelische Kindertagesstätte »Haus für Kinder Marquette«, Waldorfkindergarten und den Waldkindergarten. *red*

Viele lustigen Spielstationen sorgten für Spaß und Freude.

Konzentriert nahmen die Jüngsten am Wettkampf teil.



Moderne Zahnmedizin mit Wohlfühl-Ambiente

Seit über 25 Jahren ist die Zahnarztpraxis Dr. Helga Stiebler fester Bestandteil der Priener Zahnärzteschaft.

Im Juli diesen Jahres schlossen sich **Dr. Tobias Stiebler und Dr. Helga Stiebler** zur **zahnärztlichen Gemeinschaftspraxis Dr. Stiebler** zusammen.

In neuen und hochwertig ausgestatteten Räumen werden Sie mit bekannter Kompetenz nach den neuesten zahnmedizinischen Standards behandelt.

Mit neuen, attraktiven Öffungszeiten (Montag und Mittwoch 8:00 – 12:30 und 14:30 – 18:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 8:00 – 12:30 und 14:30 – 19:30 Uhr, Freitag 8:00 – 12:30 Uhr) begrüßen wir Sie ab sofort in der **Geigelsteinstraße 20** in Prien.

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Team der Zahnarztpraxis Dr. Stiebler

Für die Assistenz für Menschen mit Beeinträchtigungen im ambulanten Wohnen suchen wir ab sofort nach Aschau (w/m/d)

- **Assistenten (auch Quereinsteiger)**
- **Pädagogische Fachkräfte**
- **Pflegefachkräfte**

selbständiges Arbeiten humorvoll motiviert qualifiziert unternehmungslustig verantwortungsbewusst interessiert menschlich empathisch

in Voll-/Teilzeit und auf 450.- Euro Basis. Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung:

Mayer-Reif-Scheck
ambulant Ambulante Pflege und Betreuung GmbH

Mayer-Reif-Scheck GmbH, Personalabt., Hochriesstr 26, 83209 Prien a. Chiemsee, Tel. 08051/967797-250 oder per eMail: lohn-mrs@mrs-ambulant.de

www.mrs-ambulant.de

Himmelstreppe im Eichental erneuert

Das Eichental in Prien lässt die Herzen vieler Läufer höherschlagen und ist wegen seiner ruhigen Lage gerade bei Einheimischen sehr beliebt. Ein komplettes Fitness- und Balance-Workout kann an dem Geräte-Parcours neben der Kneipp-Anlage absolviert werden. Stationstafeln beschreiben die jeweiligen Turnübungen.

Folgt man der Strecke über die Brücke des Mühlbachs und dem Korneggerweg vorbei an der Paulsruhe, gelangt man nach rund 500 Metern bergab zu der »Trimm-Dich-Treppe«. Deren 95 Stufen wurden in den vergangenen Wochen komplett erneuert und sind eine sportliche Herausforderung für ein professionelles Lauftraining.

Foto: Prien Marketing GmbH

(v. oben n. unten) Nach den Renovierungsarbeiten erklommen die Geschäftsführerin der Prien Marketing GmbH Andrea Hübner, Erster Bürgermeister Jürgen Seifert und der Leiter des Bauhofs Josef Furtner die Himmelstreppe.

Auszeichnung: bienenfreundlicher Markt Prien

Der Bezirk Oberbayern hat heuer erstmals den Titel »Bienenfreundliche Gemeinde 2019« vergeben. Vier Gemeinden wurden mit Preisen von bis zu 3.000 Euro geehrt, 26 Kommunen, darunter Prien, erhielten eine Urkunde für ihr insektenfreundliches Engagement. Der Wettbewerb wurde 2017 auf Antrag der Fraktion der Grünen ins Leben gerufen. Für die Auszeichnung mussten fünf Kriterien erfüllt werden: Gemeindeflächen wie Verkehrsinseln, Straßenränder oder Streuobstwiesen müssen insektenfreundlich bepflanzt bzw. extensiv und bienenfreundlich ohne den Einsatz von Pestiziden bewirtschaftet werden. Die Straßenbegleitbegrünung auf gemeindeeigenen Straßen muss schonend behandelt werden. Schließlich muss die Gemeinde den örtlichen Imkern Standplätze zum Aufstellen von Bienenhäusern zur Verfügung stellen. Bezirkstagspräsident Josef Mederer verwies in seiner Rede auf die dramatische Entwicklung. Untersuchungen von Wissenschaftlern dokumentierten einen Rückgang der Insekten um 75 Prozent innerhalb weniger als drei Jahrzehnte. Dies stehe im Zusammenhang mit dem Verschwinden der Vögel: Seit 1980 hätten sich die Vögel in der EU um 56 Prozent reduziert. Mederer sagte, damit seien elementare Grundlagen des menschlichen Daseins bedroht. Ohne Insekten, insbesondere Bienen würden viele Obst- und Gemüsesorten verschwinden. An die Bürger appellierte er, bei der Gestaltung der Vorgärten sowie der Balkonbepflanzung ihren Beitrag zu leisten. *red*

Foto: Bezirk Oberbayern

(v. li.) 3. Bürgermeister Alfred Schelhas, Gemeinderätin Angela Kind und Bezirkstagspräsident Josef Mederer mit der Urkunde.

Ehrung für langjähriges Ehrenamt

Foto: LRA Rosenheim

(v. li.) Karl-Heinrich Zeuner, Kreisvorsitzender des Bayerischen Roten Kreuzes, mit den Geehrten Stefan Thöla, Andreas Bodler und Christian Kühner, die im Beisein von dem stv. Landrat Josef Huber und 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster die Ehrung entgegennahmen.

Der stellvertretende Landrat Josef Huber nahm die Ehrung im Auftrag von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in Schloss Hartmannsberg vor. »Eine Gemeinschaft entsteht, wenn sich ihre Mitglieder dafür entscheiden, auf andere zuzugehen, anderen zu helfen und Verantwortung zu übernehmen«, so Huber. Die Solidarität sei nicht mehr so ausgeprägt; daher seien die Geehrten Vorbilder.

Für ihr 25 Jahre währendes Ehrenamt erhielten unter den vielen Anwesenden auch die Priener Andreas Bodler, Christian Kühner und Stefan Thöla diese Auszeichnung. *red*

Aus der Sitzung des Bauausschusses vom 16. Juli

Als Erstes kam der Bauantrag zur Errichtung eines Sieben-Familien-Hauses mit Tiefgarage in der Alten Bernauer Straße zur Sprache. Wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung ausführte, sei in der vorausgegangenen Bauausschusssitzung dieser Sachverhalt als Antrag auf Vorbescheid beraten und einhellig einvernehmlich beurteilt worden. Der Bauantrag entspreche diesem, weshalb das Gremium dem Vorhaben einstimmig sein gemeindliches Einvernehmen erteilte.

Unterschiedliche Meinung im Gremium

Es folgte der Bauantrag zur Errichtung eines Vierfamilienhauses mit Garagen in der Dr.-Paul-Weinhart-Straße, der dem Gremium bereits mehrfach vorgelegt worden sei. Es handele sich um zwei Bauanträge, deren Verfahren noch offen seien. Da das Landratsamt Rosenheim (LRA RO) jetzt auch eine Wandhöhe von 7,20 Metern als genehmigungswürdig erachte, könne die Gemeinde ihr Einvernehmen erteilen. Diese Meinung teilte das Gremium nicht einhellig, sondern stimmte 8:2 für das Vorhaben. Dafür waren Erster Bürgermeister Jürgen Seifert, Alfred Schelhas (SPD), Gabriele Rau (Die Grünen), Dr. Meinolf Schöberl (Freie Priener, FP), Tobias Ihm (Bürger für Prien, BfP), Eva Munkler (BfP), Michael Schlosser (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG) und Anton Schlosser (CSU); dagegen waren Michael Anner und Gunther Kraus (beide CSU).

Gremium urteilt einhellig positiv

Beim nächsten Punkt waren sich die Gemeinderäte dann wieder einig. Dem Bauantrag zum Abbruch und Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport in der Neugartenstraße wurde einstimmig das gemeindliche Einvernehmen erteilt; ebenso dem Bauantrag zur Errichtung eines Wintergartens an einer Doppelhaushälfte in der Ernsdorfer Straße.

Auch der Bauantrag zur Erweiterung einer Garage im Schwalbenweg erhielt eine positive Einschätzung des Gremiums; der Bau sei aufgrund der Länge der Bebauung an der Grundstücksgrenze von mehr als neun Metern nicht mehr verfahrensfrei, wie Lindner informierte.

Bau weiterhin zu massiv

Der nächste Tagungspunkt wurde bereits am 11. Dezember 2018 im Gremium behandelt. Der Bauherr möchte im Irmingardweg zwei Mehrfamilienhäuser bauen. Dem damaligen Bauantrag wurde vom Gremium aufgrund der Wandhöhe von 7,59 Meter das gemeindliche Einvernehmen verweigert, da sich das geplante Bauvorhaben nicht nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung einfüge, wie Lindner erinnerte. Zudem habe sich der damalige Antrag mit einer Grundfläche von 547,53 m² einschließlich der geplanten Tiefgarage nicht in die Eigenart der Umgebung eingefügt. Mit dem nun abgeänderten Bauantrag habe der Bauherr die Wandhöhe auf 7,37 Meter reduziert.

Bau fügt sich weiterhin nicht ein

Anstelle des ursprünglich geplanten Pultdachs werde das Vorhaben nun mit einem Satteldach überdeckt, wodurch das Dachgeschoss nicht mehr als Vollgeschoss zu beurteilen sei, so Lindner. Die überbaute Fläche auf dem Grundstück sei gegenüber dem ursprünglichen Antrag nicht verringert worden, weshalb sich der geplante Baukörper weiterhin nicht in die Eigenart der näheren Umgebung einfüge, wie Lindner erklärte. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ergänzte, der Bau sei insgesamt zu massiv. Zudem stehe er am Ortsrand, wo die Bebauung eigentlich abnehmen solle. Das Gremium schloss sich dieser Einschätzung an und erteilte dem Vorhaben sein Einvernehmen einstimmig nicht.

Einvernehmliche Beurteilungen

Es folgte der Bauantrag zur Nutzungsänderung eines Schwimmbadbereichs in eine physikalische Therapie sowie die Umnutzung der physikalischen Therapie in eine Gestaltungstherapie Am Roseneck, dem der Bauausschuss sein Einvernehmen einhellig erteilte.

Auch die anschließende Nutzungsänderung einer Betriebsleiterwohnung in Büroräume in der Bernauer Straße fand die einhellige Zustimmung des Gremiums. Die nun zusätzlich nachzuweisenden Stellplätze liegen zwar außerhalb des vorgesehenen Baufensters. Da es aber im Geltungsbereich des gültigen Bebauungsplans Bezugsfälle gebe, wurde der Bauherr von diesen Festsetzungen befreit.

Auch die Nutzungsänderung von Laden- und Verkaufsflächen zu Gasträumen in der Schulstraße traf auf das einhellige gemeindliche Einvernehmen.

Im nächsten Punkt beantragte der Bauherr eine isolierte Befreiung zur Errichtung eines Carports im Eisvogelweg, der die dafür vorgesehene Baugrenze rund fünf Meter überschreitet. Eine Befreiung sei möglich, da es mehrere Bezugsfälle gebe, so Lindner. Das Gremium schloss sich dieser Einschätzung einstimmig an.

Diskussion um Innen- oder Außenbereich

Es folgten zwei Anträge auf Vorbescheid zur Errichtung von zwei Einfamilien-Wohnhäuser in der Rimstinger Straße. Wie Lindner erklärte, fügten sich die Bauten mit einer Grundfläche von 128 Quadratmetern und einer Wandhöhe von 6,25 Metern in die nähere Umgebung ein, da es Bezugsfälle gebe. Michael Anner (CSU) wand ein, er könne dieses Grundstück schwer als Innenbereich erachten. Bisher habe man immer die Meinung vertreten, dieses Areal dem Außenbereich zuzuordnen. Tobias Ihm (BfP) schloss sich dieser Ansicht an. Er würde den Fall lieber zurückstellen und abklären, wie das Landratsamt Rosenheim (LRA RO) die Sachlage sehe.

Zurückstellen aufgrund Zeitfenster nicht möglich

Erster Bürgermeister Jürgen Seifert erklärte, dies sei nicht möglich. Die nächste Sitzung sei aufgrund der Sommerpause erst am 17. September. Bis dahin würde die sogenannte Fiktion eintreten, das bedeute, dass das gemeindliche Einvernehmen ersetzt würde. *(Das Einvernehmen einer Gemeinde gilt als erteilt, wenn sie dies nicht innerhalb zwei Monaten nach Eingang des Ersuchens verweigert; Anm. d. Red.)* Tobias Ihm (BfP) sagte, wenn das Gremium heute zustimme, müsse es das auch bei Bauanträgen an der westlichen Seite des Areals tun. Er würde darüber gerne nochmals nachdenken und den Sachverhalt prüfen. Er plädiere dafür, heute das Einvernehmen zu verweigern und den Antrag zu verschieben. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert nahm dies auf und sagte, man spreche mit dem Bauherrn, er solle den Antrag zurückziehen und im September neu stellen. In der Zwischenzeit werde man sich auch mit dem LRA RO in Verbindung setzen, um die Frage der Abgrenzung des Innenbereichs in Abstimmung mit der zuständigen Genehmigungsbehörde zu beraten. Das Gremium verweigerte einhellig beiden Vorbescheiden das gemeindliche Einvernehmen.

Vorbescheide einvernehmlich beurteilt

Es folgte der Antrag auf Vorbescheid zum Abbruch eines Wohngebäudes und der Errichtung eines Ersatzgebäudes in der Osternacher Straße. Das sogenannte »blaue Künstler-Häuschen« sei in einem schlechten Zustand, so dass eine Sanierung nicht sinnvoll sei. Der Bauherr wolle den Ersatzbau im gleichen Baustil errichten, nur größer. Das Gremium erteilte dem Vorhaben einstimmig das gemeindliche Einvernehmen ebenso wie dem Antrag auf Verlängerung des Vorbescheids zum Abbruch und der Neuerrichtung eines Wohngebäudes in Urschalling.

Verschiedenes

Unter Verschiedenes informierte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert, dass die Regierung von Oberbayern nun das Planfeststellungsverfahren zur Ortsumfahrung von Prutdorf eingeleitet hat. Dazu soll die Staatsstraße zwischen Wildenwart und Bachham ausgebaut werden. Die Unterlagen hierzu liegen in der Zeit vom 18. Juli bis einschließlich 19. August im Rathaus der Marktgemeinde Prien am Chiemsee aus.

pw

Aus der Sitzung des Marktgemeinderats vom 24. Juli

Als Erstes kam die Unterkellerung des neuen Kinderhorts mit sechs Gruppen an der Franziska-Hager-Schule zur Sprache. In der vorausgegangenen Sitzung im Mai dieses Jahres war die Frage nach einer Unterkellerung des Neubaus vertagt worden. Im Juli hatte die Verwaltung dann die Standpunkte der einzelnen Fraktionen eingeholt. Wie der Geschäftsführer Andreas Hell informierte, hätten sich vier Fraktionen dafür, eine mehrheitlich dafür und eine gegen eine Unterkellerung des Baus ausgesprochen. Die Mehrheit sei also für einen Unterbau.

Mehrkosten durch Unterkellerung

Würden die Räume als reine Lager benutzt, entstünden Mehrkosten in Höhe von rund 350.000 Euro, erläuterte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert. Sollten sie hingegen ausgebaut werden, müsse man mit zusätzlichen Ausgaben in Höhe von 700.000 bis 850.000 Euro rechnen, da dann die Belüftung, der Emissionsschutz, eine andere Heizung sowie der Brandschutz miteingeplant werden müsse. Das Gremium beschloss einstimmig, lediglich den neuen Hauptbau für den Kinderhort zu unterkellern, beim nördlichen Anbau darauf zu verzichten und die Unterkellerung hinsichtlich Raumhöhen und Flucht- und Rettungswege so zu planen, dass eine spätere Umnutzung zu Aufenthaltsräumen möglich wird.

Straßenarbeiten vergeben

Es folgte die Auftragsvergabe der Sanierungsarbeiten für die Verbindungstraße von Trautersdorf nach Leiten. Wie Tobias Kollmannsberger von der Bautechnik ausführte, habe die Firma Kutter aus Freilassing für die Bodenstabilisierung mit ihrem Angebot in Höhe von 115.668 Euro das wirtschaftlichste abgegeben sowie die Firma Grossmann aus Rosenheim mit ihrem Angebot in Höhe von 154.645,26 Euro für die Asphaltarbeiten. Das Gremium beschloss einstimmig, die Arbeiten in dieser Weise zu vergeben.

Neue Bänke für Prien

Der nächste Tagungspunkt betraf die Ortsgestaltung von Prien, über deren Sachstand Martin Plenk vom Ordnungsamt informierte. Die neuen Bänke, die am Marktplatz und vor dem Heimatmuseum stehen werden, sind bereits bestellt. Liefertermin sei die zweite oder dritte August-Woche, so Plenk. Zudem sei geplant, diverse Plätze an prominenter Stelle wie z. B. am Wendelsteinparkplatz, an der Ecke Schul-/Seestraße, am Marktplatz und im Bahnhofsareal im Bereich des Möglichen durch Eigenleistung durch den Bauhof und die Gärtnerei zu verschönern, so Plenk.

Als letzten Punkt beschloss der Marktgemeinderat einstimmig, dass Erster Bürgermeister Jürgen Seifert den Wirtschaftsprüfer Christian Goeb der Wirtschaftsprüfergesellschaft Wiedemann & Partner zum Abschlussprüfer der Prien Marketing GmbH sowie der Chiemsee Marina GmbH bestellen soll.

Verschiedenes

Unter Verschiedenes wies Erster Bürgermeister Jürgen Seifert darauf hin, dass ab Ende des Monats Juli die Beachbar des Jugendrats am Wendelsteinplatz bis zum 24. August geöffnet habe.

pw

Neue Auszubildende beim Markt Prien

Der Markt Prien am Chiemsee verfolgt weiterhin den erfolgreichen Weg der eigenen Ausbildung. Zum 1. September beginnt Natascha Bartsch die dreijährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten. Die Eggstätterin hat sich bei einer großen Anzahl von Bewerbern durchgesetzt. Die in den vergangenen Jahren vom Markt Prien ausgebildeten Verwaltungsfachangestellten haben sich alle hervorragend in die Personalstruktur eingefügt, wurden unbefristet nach der Ausbildung eingestellt und haben teilweise bereits Führungspositionen in der Verwaltung übernommen. *red*

Foto: Markt Prien

Erster Bürgermeister Jürgen Seifert wünschte der neuen Auszubildenden Natascha Bartsch eine erfolgreiche Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten.

Peter Wendl bekommt Bayerische Staatsmedaille

»Die Auszeichnung für den ehemaligen Priener Polizeichef und den Priener Bürger Peter Wendl mit der Bayerischen Staatsmedaille für Innere Sicherheit durch Bayerns Innenminister Joachim Herrmann ist auch für die Marktgemeinde Prien eine große Ehre«, dankte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert im Priener Rathaus dem neuen Träger des »Sterns für Sicherheit«. Peter Wendl sei es zu verdanken, dass in Prien die Sicherheitswacht ihren Dienst aufnehmen konnte. »Das Gefühl der Sicherheit haben wir in Prien zum großen Teil Peter Wendl zu verdanken, er hat Sicherheit sichtbar gemacht«, so Bürgermeister Seifert. Zum Dank übergab er das dreibändige Priener Heimatbuch.

Weitere Gratulanten waren Klaus Daiber als Nachfolger als Vorsitzender des Vereins »Sicherheitsgemeinschaft Bürger und Polizei im Dienstbereich der PI Prien« sowie Polizeidirektor Peter Böttinger aus Prien-Bachham als Nachfolger von Wendl als Vorsitzender des Fördervereins Vereinshaus Atzing, dessen Ehrenvorsitzender Peter Wendl nun ist. Wendl zeigte sich beeindruckt und bedankte sich herzlich. *hö*

Foto: Hötzelsperger

(v. li.) Klaus Daiber, Peter Wendl, Erster Bürgermeister Jürgen Seifert und Peter Böttinger bei der Ehrung im Rathaus von Prien.

REDAKTION des Priener Marktblatts

Text-Fabrik Petra Wagner

redaktion@priener-marktblatt.de

Redaktions- und Anzeigenschluss für die September-Ausgabe:

Montag, 2. September

ANZEIGEN im Priener Marktblatt

RIEDER-Druckservice GmbH

anzeigen@priener-marktblatt.de

Kegelbahn im Sportpark runderneuert

Die Kegelbahn im Sportpark wurde 1993 im Rahmen der Anlage des Sportplatzes errichtet. Seither wurde sie fast täglich benutzt – zum einen durch die Sportkegler beim Training und den Wettkämpfen mit monatlich rund 18.000 Würfen, zum anderen durch viele Privatkegler wie bspw. bei Kindergeburtstagen. Die Bahn wird regelmäßig auf ihren Zustand durch einen Sachverständigen des Deutschen Keglerbund-Classic eV (DKB) überprüft; die letzte Prüfung Anfang des Jahres ergab Mängel, aufgrund derer die Bahn nicht mehr freigegeben wurde. Spezialisten der Firma Funk-Kegelbahnbau sowie Vertreter der Gemeinde stellten auf allen vier Bahnen größere Ausbrüche des Kunststoffbelags fest, die einen reibungslosen Kugellauf nicht mehr garantierten. Eine Reparatur war nicht mehr möglich, da der verwendete Kunststoff nicht mehr hergestellt wird. Weshalb sogenannte Plattenbahnen sowie neue Standflächen eingebaut werden mussten.

Die Instandsetzung, deren Kosten sich auf rund 27.000 Euro beliefen, dauerte zwei Wochen. Dabei wurden knapp elf Tonnen Gussasphalt mit Kunststoffbelag ausgebaut und entsorgt. Zudem stattete der Sportkegelverein dank großzügiger Spenden von Mitgliedern sowie des Wirts des Restaurants Alpenblick die Bahnen mit neuen Kegeln aus, da die alten sehr abgenutzt waren. Im Juli wurde sie dann vom DKB-Sachverständigen ohne Mängel abgenommen. Mitte Juli wurde die Kegelbahn dann offiziell durch die Gemeinde freigegeben. Die Gelegenheit nutzten der Erste Bürgermeister Jürgen Seifert, sein zweiter Stellvertreter und Sportreferent Alfred Schelhas, Vereinsvorstand Fritz Seywald und der Bahnwart Alfred Eder, um die Bahnen mit mehreren Würfen einzuweihen.

Der erste Wettkampf auf der neuen Bahn findet am 31. August ab 15 Uhr gegen die erste Mannschaft des FC Bayern München statt. *red*

Foto: Berger

(v. li. vorne) Erster Vorstand Fritz Seywald und Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ließen es sich nicht nehmen, die neue Kegelbahn gleich persönlich mit einem Wurf zu testen.

PFLIEGL
Zelte • Planen
• Partyzelte
• Vermietung und Verkauf
• Planen
• Einzelanfertigung und Lohnkonfektion
Individuelle Lösungen
Wir beraten Sie gerne!
Alte Bernauer Str. 26 · 83209 Prien · www.pfliegl-prien.de
☎ 0 80 51 / 6 20 56

heimat Museum Prien am Chiemsee

Valdagnoplatz 2
Dienstag bis Sonntag
14 bis 17 Uhr geöffnet

»Kropfkettn und Blutstoa« im Heimatmuseum eröffnet

Foto: Heimatmuseum

(v. li.) Museumsleiter Karl J. Aß, 3. Bürgermeister Alfred Schelhas, der Dachauer Stadtrat Robert Gasteiger, Hans Kornprobst aus Indersdorf sowie der stv. Dachauer Landrat Dr. Edgar Forster vor einer der prächtigen Schmuckvitrinen.

Ende Juli konnte man im Priener Heimatmuseum zahlreiche Herren in prächtiger Tracht bestaunen. Gekommen war eine Delegation aus Dachau, um der Eröffnung der aktuellen Ausstellung beizuwohnen, die Brauchtumsschmuck sowie Relikte zum Schutz von Leib und Leben noch bis Ende Oktober präsentiert.

Zur Musik der Zither, die der Dachauer Stadtrat und Brauchtumspfleger Robert Gasteiger begnadet erklingen ließ, eröffnete 3. Bürgermeister Alfred Schelhas die Ausstellung, die ganz im Sinne der Museumsgründung 1913 stehe. Die Schau zeigt beachtenswerte Kropfketten, Anhänger, Ringe, Schnallen sowie Amulette und andere Reliquien zum Schutz vor Krankheit und Not aus dem süddeutschen Raum. »Die Angst vor Ungemach und der Glaube an den Schutz durch Rituale und Relikte ist bis heute erhalten geblieben, wenn auch in abgeschwächter Form«, so der Hauptleihgeber Robert Gasteiger in seiner Einführung. Vor dem 18. Jahrhundert hätten sich die Menschen viele Ereignisse wie Krankheiten oder Wetterlagen nicht erklären können, weshalb sie diese dem bösen Blick von schlechten Menschen oder gar dem Teufel zugeschrieben hätten. Um sich zu schützen, habe es viele Rituale gegeben sowie Amulette. Beispielsweise hätten Tierzähne, die man bei sich trug, den Teufel erschrecken sollen. »Was einst als funktionelle Sache diente wie ein Knopf oder ein Haken, wurde mit der Zeit immer prachtvoller und größer«, so Gasteiger. Je aufgeklärter die Menschen geworden seien, umso mehr habe sich das einst funktionelle Teil zum reinen Schmuck weiterentwickelt.

Der Leiter des Heimatmuseums und Priener Kulturbeauftragte Karl J. Aß ergänzte, dass die gute alte Zeit nur einem kleinen Teil der Menschen vergolten war. »Vielleicht zehn Prozent der Bevölkerung, dem Rest ging es sehr schlecht.« Sie hätten quasi nur das besessen, was sie auf der Haut getragen haben. Die Ausstellung zeige Schmuckstücke aus dem höheren bürgerlichen und bäuerlichen Leben von einst – »von jenen also, denen es besser ging, wenn auch es bei ihnen noch schwierig war«, so Aß.

Sein Dank galt der Dachauer Delegation in ihrer typischen Tracht, dem Leihgeber der Amulette Karl Dirnberger sowie den vielen anderen, die die Ausstellung möglich gemacht hätten. *pw*

... bis zu
8 Personen
TAXI-NEGELE.de
08051/965111

Galerie im Alten Rathaus Prien

Galerie im Alten Rathaus

Alte Rathausstraße 22 · Dienstag – Sonntag von 14 – 17 Uhr geöffnet

»Künstlerlandschaft Chiemsee – Kunst im Chiemgau«

Das kreative Spektrum der Region

Ende Juli wurde die traditionelle Sommerausstellung »Künstlerlandschaft Chiemsee – Kunst im Chiemgau« mit Studioausstellung der kürzlich verstorbenen Hanne Brenken in der Galerie im Alten Rathaus eröffnet. Es würden »hochqualifizierte Künstler aus dem Chiemgau« präsentiert, wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert in seinem kurzen Grußwort sagte. Der Vorsitzende des Kulturfördervereins Dr. Fritz von Daumiller ergänzte, die Werkeschau zeige das repräsentative zeitgenössische Schaffen am Chiemsee. Er freue sich, »dass der Chiemgau eine lebendige Künstlerlandschaft hat – nicht wie andere einstige Künstlerkolonien, die nur alte Werke zeigen könnten.« Als Laudatorin war die Tochter von Hanne Brenken geladen. Die Münchner Galeristin Karin Schneider-Henn blickte auf das Leben der Künstlerin zurück, die 18 Mal umgezogen sei und zuletzt in Gänsbach bei Rimsting sowie in Südfrankreich gewohnt habe. Ihre Werke, die im zweiten Stock gezeigt werden, offenbarten ihren künstlerischen Werdegang. Zunächst habe sie abstrakt gemalt, dann die ihr eigene Zeichensprache mit geometrischen Formen entwickelt. In der Toskana habe sie sich der Gegenständlichkeit gewidmet und Fantasielandschaften sowie Köpfe aus Früchten thematisiert. Über den amerikanischen Pop-Art-Maler Roy Liechtenstein sei sie zur New Yorker Kunstszene gelangt. In dieser Zeit seien ihre Werke mit den »archaisch anmutenden Pflanzen« entstanden – wuchernde Agaven, die sich zu Landschaften formierten wie das »Land der Stille«. »Sie zeugen von der immerwährenden Suche der Künstlerin nach der idealen Landschaft, der idealen Heimat«, so Schneider-Henn. Die Präsentation sei eine Reise in die Vergangenheit einer Künstlerin, »die getragen war von der der Suche nach dem gelobten Land«.

Die Ausstellung, die noch bis Mitte September zu sehen ist, zeigt im Weiteren mit über Hundert Werken das kreative Spektrum der Region – von Zeichnungen, Radierungen und Aquarellen über Acryl- und Öl-Gemälde bis hin zu Fotografien und Skulpturen. *pw*

Foto: Berger

Mit über hundert Exponaten zeigt die Werkeschau einen umfassenden Überblick des kreativen Schaffens der aktuellen Künstlerlandschaft Chiemgau.

Sonntag, 1. September, 15 Uhr, Galerie im Alten Rathaus

Führung »Künstlerlandschaft Chiemsee – Kunst im Chiemgau«

Über 60 Künstler zeigen ihre Werke noch bis Sonntag, 15. September in der Galerie im Alten Rathaus. Die diesjährige Studioausstellung ehrt die Künstlerin Hanne Brenken. Sie wurde 95 Jahre alt und nahm als eine der wenigen Frauen 1958 an der Gründungsausstellung der Gruppe Zero in Düsseldorf teil, damals noch vom Zeitgeist des abstrakten Informel beeinflusst. Später lebte sie im Chiemgau. Nach ihrer Übersiedlung in die USA 1978 fand sie zu dem ihr eigenen Stil der »organischen Primärformen« (Juliane Roh), zeigte ihr Werk in namhaften Galerien, u. a. 1981 mit Andy Warhol, Roy Lichtenstein, Willem de Kooning auf Long Island.

Am Sonntag, 1. September, um 15 Uhr, laden Hannes Stellner und Karl-Heinz Hauser zu einer gemeinsamen Führung durch die Ausstellung.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr.
Infos unter www.galerie-prien.de und Tel. 08051 / 92928.

Schüler entdecken die Priener Flusslandschaft

Foto: Hötzelsperger

(hinten v. li.) Touristik-Chef Herbert Reiter, die Bürgermeister Peter Freund, Josef Mayer und Peter Solnar, Wanderführerin Petra Knickenberg sowie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert mit Aschauer Kindern vor dem Schloss Hohenaschau im Hintergrund.

Wenn es um Natur und Landschaft entlang der Prien geht, ziehen die Gemeinden Rimsting, Prien, Frasdorf und Aschau i. Chiemgau an einem Strang. Mit dem Motto »Entdecke die sagenhafte Märchenwelt der Priener Flusslandschaften« sollen Schüler angesprochen werden, die sich mit der Wanderführerin Petra Maria Knickenberg auf den Weg machen. Termine sind am **Dienstag, 27. August** um 10 Uhr in Prien und am **Dienstag, 3. September** um 10 Uhr in Aschau, Treffpunkt ist jeweils bei der Tourist-Information, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Führung dauert etwa eineinhalb Stunden, an passende Kleidung sowie an Sonnen- und Mückenschutz sollte gedacht werden. Bei der Vorstellung des Programms, das entschleunigen und inspirieren will, bedankten sich die Bürgermeister Peter Solnar aus Aschau, Jürgen Seifert aus Prien, Josef Mayer aus Rimsting und Peter Freund aus Frasdorf bei Herbert Reiter von der Tourist-Information Aschau und bei Nina Mroczek von der Prien Marketing GmbH für die ortsübergreifende, touristische Zusammenarbeit. Ein weiterer Dank galt Petra Knickenberg, die es versteht, Kinder und Jugendliche an die Natur und an heimatliche Geschichten heranzuführen.

Erste Genießer des neuen Wander-Angebots waren Dirndl und Buam von zwei vierten Aschauer Grundschulklassen, die sich neugierig auf den Weg machten und begeisterte Zuhörer waren. *hö*

Informationen der Prien Marketing GmbH

Kur- und Tourismusbüro Prien · Alte Rathausstraße 11
Tel. 08051-69050 · info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de

Lesetipps von Lesern für Leser

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Bücherei Prien schlüpfen ausgewählte Leser in die Rolle des Leseexperten und empfehlen ihre ganz persönlichen Lieblinge.

Genoveva Habl fand man schon als kleines Mädchen im Alter von fünf Jahren oft hinter einem Buch versteckt in der Kinderabteilung der Bücherei Prien vor. Damals waren es noch Bilderbücher, heute liest die 15-jährige Prienerin am liebsten Fantasy-Geschichten und romantische Jugendromane. »Für mich ist ein Buch dann gut, wenn es mich von Beginn an fesselt und ich es am liebsten gar nicht mehr aus der Hand legen möchte«, erzählt Genoveva. Schnell hat die LTG-Schülerin ihre drei Leseempfehlungen in den Regalen der Jugendbuchabteilung gefunden. Bis zu zweimal wöchentlich ist sie hier nach Unterrichtsende am Stöbern. Bei einem so großen Lesebedarf freut sich das junge Büchereimitglied über den regionalen Fernleihverbund »biblio18«, bei dem ihr viele weitere Medien zur Verfügung stehen und auch der ein oder andere Leserwunsch ist Genoveva Habl schon in Erfüllung gegangen.

Foto: Prien Marketing GmbH

Nach der Schule ist Genoveva Habl oft zu Besuch in der Bücherei Prien.

Romantasy

Izara – Das ewige Feuer

Von Julia Dippel

Ari hält sich für ein ganz normales Scheidungskind: Sie lebt bei ihrer labilen Mutter, verabscheut ihren reichen Vater und jobbt neben der Schule, um sich ein Auto leisten zu können. Doch all ihre durchschnittlichen Sorgen rücken schlagartig in den Hintergrund, als übernatürliche Wesen versuchen, sie zu töten. Einer von ihnen ist Lucian, für den Ari als Tochter seines Erzfeindes ganz weit oben auf der Abschussliste steht. Als er jedoch erkennt, wie sehr er sich getäuscht hat, begeben sich die beiden auf die gefährliche Suche nach Antworten. Vor ihnen tut sich ein Abgrund aus Intrigen, Verrat und den Machtspielen einer verborgenen Gesellschaft auf, in der Ari ihren Platz finden und vor allem überleben muss.

High Fantasy

Das Reich der sieben Höfe – Dornen und Rosen

Von Sarah J. Maas

Die junge Jägerin Feyre wird in das sagenumwobene Reich der Fae entführt. Nichts ist dort, wie es scheint. Sicher ist nur eins: Sie muss einen Weg finden, um ihre Liebe zu retten. Oder ihre ganze Welt ist verloren.

Abenteuer

Bodyguard – Die Geisel

Von Chris Bradford

Ein 14-jähriger Junge als Bodyguard? Das glaubt doch kein Mensch! Eben deshalb ist Connor Reeves bei seinen Inkognito-Einsätzen so erfolgreich. Sein erster Auftrag führt ihn direkt ins Zentrum der Macht: Er soll die Tochter des amerikanischen Präsidenten beschützen. Allerdings darf Alicia nicht merken, dass er in Wahrheit Personenschützer ist. Denn die Präsidententochter hat die Nase voll von dem goldenen Käfig, in dem sie sitzt, und entwischt den Beamten des Secret Service immer wieder. Eines Tages jedoch gerät sie ins Visier einer terroristischen Schläferzelle. Und plötzlich ist sie doch froh, dass ein Bodyguard an ihrer Seite ist: Denn Connor entpuppt sich als stahlharte Kämpfernatur.

Bücherei PRIEN im Haus des Gastes

PRIENAVERA
Das ErlebnisBad am Bayerischen Meer

Klangschalen-Meditation

Bei dem meditativen Saunaerlebnis am **Freitag, 6. September** werden um 17.30, 18.30 und 19.30 Uhr Klangschalen im Saunabereich angeschlagen. Harmonische Klänge sowie Schwingungen breiten sich nach und nach wohltuend auf dem ganzen Körper aus und verhelfen dem Saunabesucher loszulassen und schneller in einen angenehmen Entspannungszustand zu kommen. Die Aufgusszeiten können dem ausgehängten Plan an der Rezeption und in der Sauna entnommen werden.
Regulären Saunaeintritt.

Faszination Tauchsport

Am **Samstag, 7. September** können Interessierte (ab zehn Jahren) von 10 bis 14 Uhr beim Schnuppertauchen im Prienavera Erlebnisbad in eine neue Welt eintauchen und sich schwerelos wie der Fisch im Wasser bewegen. Unter der professionellen Betreuung der Tauchschule bluesub Rosenheim kann man erste Erfahrungen im Umgang mit den Tauchgeräten erlernen und bekommt so ein Gefühl, wie es ist, unter Wasser zu atmen. Das erforderliche Grundwissen für das Taucherlebnis im Becken und die Funktionsweise der Tauchausrüstung werden in einem kurzen theoretischen Teil vermittelt.

Das Schnuppertauchen ist der ideale Einstieg in den Tauchsport, der von jeder gesunden Person bis ins hohe Alter erlernt werden kann.
Regulärer Eintritt.

Öffnungszeiten

ERLEBNISBAD
Montag – Freitag 10 – 21 Uhr
Sa/So/Feiertag 9 – 21 Uhr

SAUNA
täglich 10 – 21 Uhr

STRANDBAD
täglich 9 – 20 Uhr
(bei schönem Wetter)

Mehr Informationen: Tel. 08051 / 60957-0 · www.prienavera.de.

Sonntag, 25. August, 14 Uhr, Start am Heimatmuseum

Priener Kunstspaziergang

Am Sonntag, 25. August um 14 Uhr können Interessierte an einem Kunstspaziergang mit Gerhard Märkl durch das Gries teilnehmen und mehr über »Künstlerlandschaft Chiemsee« erfahren. Die gesellige Tour beginnt am Heimatmuseum, in dem die »Galerie der Chiemsee-Maler« beeindruckende Meisterwerke zeigt.

Auf der rund zweistündigen Wanderung erzählt Märkl von der Gründung der Künstlerkolonie Mitte des 19. Jahrhunderts auf der Fraueninsel. Maler wie Max Haushofer, Karl Raupp und Joseph Wopfner verbrachten zunächst nur die Sommermonate am See, später ließen sie sich auch in Prien nieder, wo noch heute Straßennamen von ihnen künden.

Der Genremaler Hugo Kauffmann, der durch seine deftigen Bauern- und Wirtshausszenen berühmt wurde, war der Kopf der Künstlergemeinschaft »Bären und Löwen«, die im Gries ihre Zusammenkünfte hatte.

Eine Anmeldung ist im Tourismusbüro Prien erforderlich, maximale Teilnehmeranzahl sind 20 Personen. *red*

Bücherei Prien verzeichnet Rekord-Ausleihe

Noch nie war die Nachfrage in der Bücherei Prien so groß wie am ersten Tag der heurigen Sommerferien. Das Bücherei-Team wurde buchstäblich von den Mitgliedern überrannt. In den sieben Stunden Öffnungszeit kamen mehr als 200 Leser, die sich mit neuem Stoff eindecken wollten. Insgesamt wurden 1.431 Medien entliehen – das bedeutet eine neue Rekordmarke für die seit 1969 bestehende Bücherei. »Zum Glück hatte eine Kollegin ihren Urlaub verschoben, so dass wir zeitweise zu dritt arbeiten konnten. Bei einer normalen Besetzung mit einer Kraft am Vormittag und zwei Kräften am Nachmittag wäre der große Ansturm nicht zu bewältigen gewesen«, äußert sich die Büchereileiterin Bernadette Binder erleichtert. Das umfangreiche analoge und digitale Angebot wird kontinuierlich erweitert und ist stets auf dem aktuellen Stand. Im Dachgeschoss des Hauses des Gastes ist die Nutzung der Medien kostenfrei. Einzige Voraussetzung für die Ausleihe nach Hause ist ein gültiger Bibliotheksausweis der Bücherei Prien. *red*

Foto: Prien Marketing GmbH

Ansturm auf die Bücherei Prien – Büchereileiterin Bernadette Binder und ihr Team hatten am ersten Ferientag alle Hände voll zu tun.

Sonntag, 18. August, Treff: 11 Uhr, Bahnhof Prien

Schloss Wildenwart und romantisches Priental

Flusswanderung von Vachendorf bis Prien

(Hin mit der Chiemgau-Bahn)

Dauer: ca. 5 Std. – Gehzeit: 4 Std. – Brotzeit empfohlen

Samstag, 14. September, Treff: 13 Uhr, Beilhackparkplatz

Zum Rottauer Wasserfall und ins Tal der Farne

Treff Prien: 13 Uhr, Parkplatz 1 an der Beilhackstraße,
Bernau: 13.15 Uhr Parkplatz am Minigolfplatz, Rottauer Str.,
(Fahrgemeinschaften)

Dauer: 4 Std. – Gehzeit: 3 Std. – Brotzeit empfohlen

BUND Naturschutz Ortsgruppen Prien und Bernau

Live-Musik im Azur

18. August | Choose Jazz
25. August | Susi Bayeff & Band
1. September | Bruno Renzi Trio
8. September | Bluevoizz – Isabella Kaiser und Jörg Müller
12. September
Peter Tuscher's Blue In Green & The Next Generation

immer sonntags 20 – 22 Uhr, Näheres unter azur-prien.de.
Statt Eintritt lassen die Musiker den Hut kreisen.

Reservierungen unter: reservierung@verde-prien oder telefonisch

Azur | die Bar im Verde · Seestraße 41 · Tel. 08051 / 9650077

Samstag, 28. September, 20 Uhr, König Ludwig Saal

Kein Aufwand Teil 1

musikalisch-kabarettistische Lesung

Am Samstag, 28. September gastiert um 20 Uhr Andreas Martin Hofmeir mit seiner Tuba im König Ludwig Saal. Hofmeir gewann als erster Tubist überhaupt den Echo-Klassik als »Instrumentalist des Jahres«, er ist Professor am Mozarteum in Salzburg und war Gründungsmitglied der Bayerischen Kultband LaBrass Banda. Jetzt besinnt er sich wieder auf seine kabarettistischen Wurzeln. Das Publikum erwartet mit »Kein Aufwand Teil 1!« eine musikalisch-kabarettistische Lesung in bester Tradition eines Gerhard Polt oder Karl Valentin. In seinem trockenen Stil liest Hofmeir aus seinen Erfahrungen als Tubist und Weltreisender in epischer Breite und lyrischer Würze. Diese allesamt wahren Geschichten sind eine tragikomische und atmosphärische Mixtur – entwaffnend und witzig zugleich. Dazu gibt es brasilianische, ungarische und argentinische, mitreißend virtuose Musikstücke.

Foto: Philippe Gerlach

Andreas Martin Hofmeir

Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen. *red*

Priener Gebirgsschützen bei der Obermaiser Schützenkompanie

Seit dem 50. Wiedergründungsfest der Priener Kompanie im Jahr 2011 besteht zwischen beiden Schützenkompanien eine kameradschaftliche Verbindung, die bereits in mehreren gegenseitigen Besuchen mündete. Ende Mai feierte nun die Schützenkompanie Obermais in Meran ihr 60-jähriges Bestehen. Unter Führung von Oberleutnant Sepp Kirner machte sich eine große Fahnenabordnung von Prien nach Südtirol auf den Weg. Stressfrei angekommen wurde mit allen geladenen Schützen aus Süd- und Nordtirol Gottesdienst gefeiert. Der anschließende kleine Festzug führte zum Schloss Rametz. In dessen Park ließ man sich das vorzügliche Essen und den Südtiroler Wein schmecken.

Zum Ausgleich brachten die Priener ein großes Fass Flötzinger-Bier mit. Für manche viel zu früh musste dann am Abend die Rückreise angetreten werden, aber mit dem Versprechen, sich wieder zu treffen in Prien oder Obermais. *red*

Ausrückungen der Gebirgsschützenkompanie

Mi 11.09.	**Groß- und Kleinkaliberschießen** in Unterwössen
So 22.09.	**Bataillonsfest Inn/Chiemgau in Bernau**
Sa 28.09.	**Bundesschießen** mit Kleinkalibergewehr in Kreuth

Computer 🖳 Laptop & MS-Office Unterstützung

Coaching in MS-Office, Software ,Hardware , W-Lan,
PC Probleme, Datenschutz und Datensicherheit
Mail: dirk.jaeger-mobile@t-online.de
Tel.: 08051 / 96 79 215
Dirk Jäger, Software & Hardware Beratung
Kursleiter an der VHS Prien am Chiemsee

Für die

Betreuung unserer 3 Ferienwohnungen in Rimsting

suchen wir dringend eine zuverlässige Unterstützung mit folgenden Tätigkeitsschwerpunkten: Übergabe, Reinigung und Rücknahme der Apartments.

Zuschriften an: openhouse181121@yahoo.com

Atzinger Waldfest im Märchenwald von Munzing

Foto: Hötzelsperger

Die Jugend des Trachtenvereins »Daxenwinkler« begeisterte mit ihren traditionellen Tanzdarbietungen.

Für den Atzinger Trachtenverein war das Waldfest im Buchenwald vom Munzinger Bauern ein deutlicher Beweis von Arbeitsfleiß und Zusammenhalt. Vom Eingang über die Küche, die Waldschenke und späterer Daxn-Bar war alles so besetzt, dass sich die Besucher auf den langen Bänken zwischen den großen Buchen wohlfühlen konnten. Für beste Stimmung sorgten auf der Bühne die Priener Jugendblaskapelle unter der Leitung von Regina Stephan, die Priener Blaskapelle sowie die Kinder-, Jugend- und Aktiven-Gruppe der »Daxenwinkler«. Erstmals zeigten sie den neu einstudierten »Daxen-Tanz«. Besondere Akzente setzten die fünf »Hafenstoana Alphornbläser« aus Bernau und die Atzinger Goaßlschnalzer, wobei das Spiel der Alphörner bei angebrochener Dunkelheit und abgeschaltetem Licht eine ganz besondere Stimmung im Wald erzeugte. Begeistert zeigte sich auch Marisa Steegmüller, Chefin der Privatbrauerei Flötzinger, die erstmals in Atzing zu Gast war: »Die Kulisse und das Bild sind einfach traumhaft, ein Waldfest wie aus dem Bilderbuch, das nicht schöner sein könnte«. Zu den weiteren frohen und dankbaren Gästen, die Vorstand Michael Schlosser begrüßen konnte, gehörten Ehrenbürger Michael Anner, Erster Bürgermeister Jürgen Seifert und sein zweiter Stellvertreter Alfred Schelhas sowie einige Gemeinderäte. *hö/red*

Sparkasse Prien fördert Atzinger Trachtennachwuchs

»In Atzing wird beim Trachtenverein sehr gute Jugendarbeit geleistet, das wollen wir gerne unterstützen und fördern«, mit diesen Worten und einer Spende von 500 Euro würdigte Alexander Hagenbrock, Leiter der Sparkassen-Geschäftsstelle in Prien, das Engagement des Jugendleiterteams sowie die Proben und Auftritte der Dirndl und Buam. Wie Jugendleiter Florian Röger mitteilte, kommt die Spende gerade nach der Durchführung des Sechs-Vereine-Preisplattelns mit Dirndldrahn, das die Atzinger Trachtler für fast 200 Jugendliche durchführten, sehr entgegen.

Unsere Aufnahme im Buchenwald von Munzing zeigt einen Teil des Atzinger Trachtennachwuchses mit (hinten v. li.) Geschäftsstellenleiter Alexander Hagenbrock, Jugendmarktbeauftragter Michael Schweiger von der Sparkasse und Jugendleiter Florian Röger. *hö*

Foto: Hötzelsperger

Der Atzinger Trachtenverein konnte sich heuer über eine Zuwendung der Sparkasse Prien freuen.

Anzeigen im Priener Marktblatt
Tel. 08051/1511 · anzeige@priener-marktblatt.de

Bio-Küche
Bewirtung • Catering • Mittagstisch
Lammfleisch aus unserer Naturland-Schäferei
Regionale Biokäse- & Biowurstprodukte • Umfassendes Bio-Sortiment
Am Kreisel zwischen Prien & Bernau • Bernauer Straße 85 • 83209 Prien
Telefon: 08051 – 966326 • www.priener-regional-markt.de

IP-Umstellung
Partner
Vertragsumstellung? Störung?
Probleme bei der Einrichtung?
Wir erledigen das für Sie
- Beratung, Installation und Einrichtung
- Kundendienst und Reparaturen
- PC, Tablet, Laptop, Handy, Drucker
- Telefonanlagen, Fax, Telefone... und mehr
Betriebsurlaub vom 19.08. - 31.08.2019
micklitz-tv
Prien am Chiemsee
83209 Prien, Schulstr. 13
Tel.: 08051 64197
www.micklitz-tv.de

Sechs-Vereine-Preisplatteln mit Dirndldrahn in Prien

Insgesamt 172 Dirndl und Buam sowie elf Gruppen mit 68 Teilnehmern trafen sich einen ganzen Sonntag lang im König Ludwig Saal zum traditionsreichen Sechs-Vereine-Preisplatteln mit Dirndldrahn – einem Wettbewerb, der seit 56 Jahren ausgetragen wird, heuer vom Trachtenverein »Daxenwinkler« Atzing unter Leitung von Vorstand Michael Schlosser. Für die musikalische Begleitung sorgten beim Nachwuchs die »Preana Buam« und bei den Aktiven eine Abordnung der Priener Blaskapelle. Zwölf Preisrichter und ein Auswertungs-Team aus jedem der sechs teilnehmenden Vereine waren Garanten, dass die Benotung von Haltung, Tracht und Gesamtbild zu korrekten Ergebnissen führte. Die Preise stammten vom Trachtenverein Atzing. *hö/red*

Alle Ergebnisse des Preisplattelns und weitere Informationen finden sich unter www.trachtenverein-atzing.de.

(v. li.) Vom Priener Trachtenverein siegten Bernhard Beyer, Johannes Ackermann, Jan Lui und vorne Martin Fessler im Gruppen-Plattn der Buam.

GTEV Prien erhält Sonderpreis

Da war die Überraschung groß beim GTEV Prien am Chiemsee: Für seine besonders schöne Bewerbung bei der Ausschreibung der Sparkassenstiftung Zukunft für regionale Trachtenvereine erhielt der GTEV einen Sonderpreis in Höhe von 1.000 Euro. »Einen Trachtler macht auch sein Gwand aus«, so Alexa Hubert, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Sparkassenstiftung Zukunft für den Landkreis Rosenheim.

Um Trachtenvereine in ihrer Nachwuchsförderung zu unterstützen, startete die Sparkassenstiftung im Februar die Ausschreibung »Zuschuss zur Anschaffung von Kinder- und Jugendtrachten«. 43 Vereine aus der Region beteiligten sich daran. Die acht Gewinner wurden ausgelost. Sie erhielten jeweils einen Zuschuss für ihre traditionelle Ausstattung in Höhe von 3.000 Euro. Der GTEV Prien zählte zwar nicht zu den Gewinnern, aber seine Bewerbung stieß auf so große Begeisterung, dass sein Aufwand mit einem eigens ausgelobten Sonderpreis honoriert wurde. Der Verein hatte seinen Bewerbungsunterlagen eine liebevoll gestaltete Fotomappe beigelegt, die das aktive Vereinsleben anschaulich präsentierte. *red*

(v. li.) Annemarie Lackerschmid, erster Kassier, Klaus Kollmannsberger, erster Vorstand, erhielten sehr zu ihrer Freude von Alexa Hubert von der Sparkassenstiftung Zukunft im Beisein von Jugendmarktbeauftragten Michael Schweiger und Geschäftsstellenleiter Alexander Hagenbrock den Scheck.

VR Bank spendet für »Freunde von Herrenchiemsee«

Die Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee eG, vertreten durch Christian Denk, Geschäftsführer der Region Chiemsee, und Julia Kurfer, stellvertretende Leiterin der Hauptgeschäftsstelle Prien, unterstützt die Erforschung der Historie des Chiemsees. Dazu übermittelte sie eine Spende in Höhe von 1.000 Euro an die Freunde von Herrenchiemsee.

Dankend nahm diese der erste Vorstand der Vereinigung, Dr. Friedrich von Daumiller, entgegen. Er freue sich sehr über die Zuwendung, mit der die Kosten der archäologischen Forschung gedeckt werden könnten. Christian Denk sagte: »Ich besuche den Chiemsee oft und freue mich, demnächst weiteres geschichtliches Wissen über unsere Region zu erfahren.« *red*

(v. li.) Christian Denk, Geschäftsführer der Region Chiemsee, Julia Kurfer, stv. Hauptgeschäftsstellenleiterin der VR Bank Prien und Dr. Friedrich von Daumiller, Erster Vorstand der »Freunde von Herrenchiemsee« bei der Spendenübergabe.

Metzgerei Moritz GmbH
Hallwanger Str. 53 · Prien · Tel. 08051 2336
Eigene Zerlegung · Hausgemachte Wurst- und Schinkenspezialitäten
Reichhaltige Käseauswahl · Täglich frische Salate
Kalte und warme Buffets

PLANUNG | NEUBAU
SANIERUNG
UM-/AN-/AUSBAU
Bauunternehmung & Ingenieurbüro
N. Memminger GmbH · Marquartstein
Tel.: 08641/8372 · Fax: 08641/61927
MEMMINGER

Spitzenleistung bei Rother

Die drei Auszubildenden von Rothers Blumen-Paradies haben ihre Abschlussprüfung zur Gärtnerin mit Auszeichnung bestanden. Maria Weingartner, die in der Zierpflanzenproduktion tätig ist, und Veronika Mayer, die in der Beratung und im Verkauf arbeitet, hatten die beste Abschlussprüfung ihres Jahrgangs.
Jasmin Krupp, ebenfalls in der Zierpflanzenproduktion beschäftigt, wurde die Zweitbeste. Außerdem erhielten die drei jungen Gärtnerinnen noch verschiedene Staatspreise für das Berufsschulzeugnis sowie die Berichtsheftführung.

Foto: red

Maria Weingartner (re.) und Veronika Mayer (Mitte) hatten die beste Abschlussprüfung ihres Jahrgangs. Jasmin Krupp (li.) wurde Zweitbeste.

Internationales Lions-Jugendforum in Prien

Regnerisches Wetter begrüßte die Teilnehmer des Lions-Jugendcamps, die auf Einladung der Lions Clubs der Region einen Tag am Chiemsee verbringen konnten. Gerhard Sälzer, Präsident des Lions Clubs Prien, und Zonenleiterin Barbara Freyberger hatten sich ein ansprechendes Programm ausgedacht: Besuch der Prunkräume und der Kunstausstellung in Schloss Herrenchiemsee sowie ein Kurzvortrag von Dr. Fritz von Daumiller zur Verfassungsgeschichte. Nachmittags konnte bei schönstem Wetter auf der Fraueninsel gebadet und relaxt werden. »Der Austausch mit den jungen Erwachsenen zu den sie bewegenden Themen war inspirierend«, resümierte Sälzer begeistert. Mit den weltweit organisierten Jugendcamps trägt Lions International zur Völkerverständigung bei.
Mehr Informationen unter www.lions-youthexchange.de.

red

Foto: Freyberger

Zonenleiterin Barbara Freyberger (hinten, li.), 2. Vizegovernor Distrikt Bayern-Süd Gerhard Kreuwel (kniend, li.) und Präsident Lions Club Prien Gerhard Sälzer (re.) mit den Gästen des Lions-Jugendforums Prien

Familie sucht in Prien zur Betreuung von Haus und Garten ganzjährig eine/n zuverlässige/n **€ 450,- Mitarbeiter/in** (auch Rentner möglich)
Voraussetzungen: Gartenkenntnisse und selbständiges Arbeiten
Tel. 0171 - 570 13 67

Landgasthof Schalchenhof
Bayrische Wirtshaustradition mit Herz
Schalchen 1 · 83257 Gstadt a. Ch.
Telefon 08054/230
Saisonöffnungszeiten
Juli-September
Donnerstag-Dienstag
8 bis 21 Uhr
Mittwoch RUHETAG
Durchgehend warme Küche von 11.30 bis 20.30 Uhr
Schlemmerfrühstücksbuffett auch für Nicht-Hausgäste täglich von 8 bis 10 Uhr
Angebotstage
Dienstag Kaffeeklatsch
1 Haferl Kaffee
+ 1 Stück Kuchen 6,40 €
Mittwoch RUHETAG
Donnerstag Hax´n Tag
Freitag Steckerlfisch
Samstag Spare Ribs

STEMPEL
PRINTYS & PROFESSIONAL
SONDERANFERTIGUNGEN
RIEDER
Druckservice GMBH
Tel. 08051-1511 · 83209 Prien

Ehrenamt beim »Bürgerbus Chiemsee« gewürdigt

Der »Bürgerbus Chiemsee« verbindet seit über 15 Jahren die Gemeinden Amerang, Pittenhart, Obing, Eggstätt, Bad Endorf, Rimsting, Prien, Breitbrunn, Gstadt und Seeon-Seebruck. Die öffentliche Linie arbeitet ausschließlich mit 30 ehrenamtlichen Fahrern. Dieser Service von Bürgern für Bürger, Einheimische und Touristen ist ein Gemeinschaftsprojekt des Abwasser- und Umweltverbandes Chiemsee (AUV), der Landkreise Rosenheim und Traunstein sowie der beteiligten Gemeinden. Um den Zusammenhalt der Bürgerbus-Gemeinschaft zu stärken, wird vom AUV und der Rosenheimer Verkehrsgesellschaft (RoVG) ein Sommerfest veranstaltet. Der Bürgerbus ist ein wichtiges Bindeglied, das die Landkreisgrenzen zwischen Rosenheim und Traunstein überwinden lässt. Erlebbar wird das auch beim Sommerfest, das jedes Jahr von einer anderen Kommune ausgerichtet wird – heuer von Obing. In seinem Grußwort betonte Obings Bürgermeister Sepp Huber, mit dem Bürgerbus habe man die Zeichen der Zeit erkannt und auf Zusammenarbeit gesetzt. Bei dem Anlass werden immer auch Ehrungen (Werner Schneider aus Evenhausen) und Verabschiedungen (Jakob Kaindl aus Amerang) ausgesprochen.

Weitere engagierte Fahrer werden gesucht. Je mehr Ehrenamtliche zur Verfügung stehen, umso weniger wird der Einzelne belastet. Interessierte können sich beim AUV bei Alexandra Nawroth oder Beate Reisenbichler unter Tel. 08051 / 690116 bzw. / 690114 oder bei der RoVG, Hans Zagler, Tel. 08031 /3924510 melden.

red

(v. re.) AUV-Vorsitzender und Bürgermeister von Rimsting Josef Mayer, Hans Zagler von der RoVG sowie Obings Bürgermeister Sepp Huber (2. v. li.) verabschiedeten Jakob Kaindl (Mitte) nach 267 Einsätzen und ehrten Werner Schneider (li.) für 100 Fahrten.

Spende für Jugendarbeit des Priener Radvereins

Der Priener Radfahrverein 1893 e. V. konnte sich dieser Tage über eine Zuwendung in Höhe von 1.500 Euro freuen, die ihm die Geschäftsstelle der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling zukommen ließ. Zur Übergabe brachte Vorstand Winfried Kober seinen Jugendleiter Bernd Ramming sowie einige Kinder und Jugendliche des Vereins mit. Dank der Spende radeln die jungen Sportsfreunde im Alter von fünf bis 13 Jahren nun in neuen Trikots. Der Priener Geschäftsstellenleiter Alexander Hagenbrock kam mit seinem Stellvertreter Tino Raguse, der zudem Kassier des Radvereins ist, und sagte, es freue ihn, wenn mit der Spende die Jugendarbeit der Vereine unterstützt werden könne. Winfried Kober dankte dem »größten Sponsor des Radvereins« und schenkte Alexander Hagenbrock ein ebensolches Trikot. Die Jugendarbeit verlaufe bestens, man habe zwei Gruppen gebildet, die sich mittwochs um 16.30 zum Kindertraining einfänden, so Kober.

pw

(hinten v. li.) Vorstand Winfried Kober, stv. Geschäftsstellenleiter und Kassier Tino Raguse sowie Geschäftsstellenleiter Alexander Hagenbrock (hinten, re.) und Jugendleiter Bernd Ramming (Mitte) mit einigen Jugendlichen des Radvereins.

Autohaus BÜNDGEN
EU-Neuwagen Center
für SKODA,
VW, Audi, Seat
und andere Marken
Entdecken Sie unsere Angebote!

Autohaus BÜNDGEN
Fachwerkstatt
für SKODA,
VW, Audi, Seat
und andere Marken
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Am Mitterweg 1, 83209 Prien, Tel.: 08051 - 96 80 01 / 96 80 04
info@autohausbuendgen.de, www.autohausbuendgen.de

sicher · zeitlos · schön

Den Sommer stilvoll genießen
– mit markilux Markisen

METALLBAU WALLNER
Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee
Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089
info@metallbau-wallner.de www.metallbau-wallner.de

Kampenkönig und Chiemgau-Gams gekürt

Mitte Juli wurden beim Mountainbike-Uphill-Rennen des RFV Prien der Kampenkönig und die Kampenkönigin gekürt. Das Rennen wurde heuer auf der kürzeren klassischen Strecke ausgetragen. Der Sieger benötigte weniger als 25 Minuten für die knapp 600 Höhenmeter vom Parkplatz Hintergschwendt zur Steinlingalm. Bei Temperaturen um 20° C und Sonnenschein fanden sich knapp 60 Athleten am Fuße der Kampenwand ein. Punkt 18 Uhr fiel der Startschuss. Gleich zu Beginn wurde ein sehr hohes Tempo angeschlagen, so dass das Voraus-E-Bike Not hatte, nicht überholt zu werden. Die ersten Fahrer konnten schon bald die Geschwindigkeit nicht mehr halten. Spätestens im Goriloch mit durchschnittlich 20 Prozent Steigung trennte sich die Spreu vom Weizen. Stefan Paternoster vom Team Alptraum konnte mit 23 Sekunden Vorsprung knapp vor Stefan Knopf von Team Spitzensport Bayerische Polizei die Ziellinie überqueren. Der Vorjahressieger Toni Tähti vom Team Augment Sports / Jyps (Finnland) wurde Dritter, was auch daran lag, dass er mit einer gebrochenen Rippe angetreten war. Vom

Foto: Radverein

Kampenkönig darf sich Stefan Paternoster nennen.

RFV Prien erreichten Jan Wessely den 13. Platz, Renè Pieslinger de Bernadin Rang 19., Martin Stadler gelangte auf 25 und Isidro Schunck Gonzalez auf 33. In der Klasse Herren 2 (Ü40) sicherte sich Wolfgang Hofmann von den E-Racers Augsburg den Sieg, ohne Elektrounterstützung. Zweiter wurde Andi Maier vor Thomas Brengartner, beide vom RC Martins Bike Shop Unken.

Ein spannendes Rennen lieferten sich auch die Damen. Lokalmatadorin Sabine Schneider vom RFV Prien lag die ganze Zeit in Führung. Etwa 100 Meter vor dem Ziel startete Regina Högl durch und gelangte an die Siegposition. Den dritten Platz sicherte sich Anna Wolfgruber vom RSV Petting. Erstmals wurde auch der Titel der Chiemgau-Gams für die Besten der Gesamtwertung aus den drei Rennen Samerberger Gams, Stoißer Alm und Kampenkönig verliehen. Bei den Herren belegte Josef Huber den 1. Platz, bei den Damen holte sich Anna Wolfgruber vom RSV Petting den Titel. *red*

Foto: RFV Prien

Die Kampenkönigin Regina Högl (mitte) mit (v. li.) Vorstand Winfried Kober, dem zweiten Platz Sabine Schneider und dem dritten Rang Anna Wolfgruber sowie Organisator Paul Höfer bei der Siegerehrung.

68. Radkriterium rund um den Marktplatz

Anfang Juli fand das 68. Radkriterium des Radfahrvereins RFV 1893 Prien e.V. statt, das bekannt für seine engen Kurven ist. Hinzu kam heuer Regen am Vormittag, so dass die Straße rutschig waren und den Fahrern ihr ganzes Können abverlangt wurde. Für das »Jedermann-Rennen«, an dem Fahrer mit wie ohne Rennlizenz teilnehmen konnten, war eine Delegation des Velo Clubs Piana aus Valdagno angereist. Am Vortag wurde für die italienischen Gäste eine Ausfahrt am Chiemsee organisiert.

Neben fünf Fahrern aus Valdagno gingen auch sieben Athleten vom RFV Prien an den Start. Giovanni Zerbato vom Velo Club Piana holte sich nach einem packenden Rennen über 30 Runden den Sieg. Als bester Priener verpasste Stefan Seidenschnur nur knapp einen Platz auf dem Podest und wurde Vierter.

Die Schüler der U15 trugen zudem die Oberbayerische Meisterschaft aus. Die Goldmedaille sicherte sich Lilly Walter vom RSV Irschenberg. Die Schüler der U13 starteten zeitgleich auf 40 Runden. Nico Wollenberg von den KTM Youngsters Bayern wurde mit großem Abstand Erster. Florentin Spötzl vom RFV Prien belegte den hervorragenden zweiten Platz.

Das Highlight des Tages war das Rennen der Elite, an dem drei Profifahrer von Continental Teams teilnahmen. Gleich zu Anfang ereignete sich ein Sturz, glücklicherweise ohne schwere Verletzungen. Den Sieg holte sich Michael Wasserrab vom RSC Kempten. Viele Kinder nahmen am Fette-Reifen-Rennen teil. Erstmals wurde auch die Priener Kindergarten-Meisterschaft ausgetragen, die der Katholische Kindergarten St. Irmengard gewann. *red*

Foto: RFV Prien

Nasse Straßen und enge Kurven prägten das heurige Radkriterium rund um den Marktplatz.

SCPC-Segelteams bei der Para-Weltmeisterschaft

Das Team Felipe Fauner und Thomas Beer, beide Segler mit körperlichen Einschränkungen des Priener Segelclubs Chiemsee, konnte bei der Para World Sailing Championship in Cadiz, Spanien, unter 91 Teilnehmern aus 28 Nationen den fünften Platz erringen. Betreut wurde die neu formierte Mannschaft vom Präsidenten Lothar Demps und dem Trainer Christian Bittner. Die behindertengerechten Boote wurden von der RS Venture Werft zur Verfügung gestellt, um den Vereinen einen kostspieligen Transport zu ersparen und möglichst Chancengleichheit zu erzielen. Viel Zeit zum Üben blieb dem SCPC-Kader nicht, da erst seit wenigen Wochen, gestiftet vom Förderverein »See Stern«, zwei RS Ventures zur Verfügung standen. Beim Practice Race hatten Fauner und Beer zwar einen sehr guten Start, aber das Setzen und Bergen des Gennakers machte aufgrund der Behinderungen Probleme. Umso erfreulicher waren die Regatta-Tage, an denen sich das Team von Platz 10 auf Platz 7 und damit ins Halbfinale vorarbeitete. Im ersten Lauf des Finales segelten Fauner und Beer vorne mit und wurden Dritte. Im weiteren Verlauf kam der Gennaker nicht zum Einsatz und die Kreuz war auch nicht eine Trumpfkarte. Dadurch fiel das SCPC-Team erst einmal auf den letzten Platz zurück. Am letzten Finaltag verbesserten sie sich um zwei Plätze in der Gesamtwertung und erzielten einen beachtlichen 5. Platz. *red*

(v. li.) Trainer Christian Bittner mit den Priener Seglern Felipe Fauner und Thomas Beer sowie SCPC-Präsident Lothar Demps im spanischen Cadiz.

Sommerfest der Jugendfußballmannschaften

Anfang Juli fand wieder das alljährliche Sommerabschlussfest der Jugendfußballmannschaften des TuS Prien im Sportpark statt. Bei überdurchschnittlich hohen Temperaturen fanden sich rund 110 Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern im Stadionplatz ein. In diesem Jahr konnten die jüngeren Jahrgänge das DFB-Fußballabzeichen in einem extra dafür aufgebauten Parcours erspielen. Die U14 bis zur U19 spielten in gemischten Mannschaften eine Mini-EM über den gesamten Nachmittag aus.

Wie auch alle Jahre zuvor, war das »Kind-gegen-Eltern-Spiel« bei den jüngeren Kickern das absolute Highlight. Hier konnten sie ihr erlerntes Können gegen die eigenen Eltern unter Beweis stellen. Auch für das leibliche Wohl war mit selbstgemachten Kuchen und Salaten sowie Grillwürsten, Steaksemmeln und kühlen Getränken gesorgt. Somit war das Fest auch heuer wieder ein rundum gelungener Nachmittag und ein schöner Abschluss der Saison. *red*

Höhepunkt des Sommerfests war wieder das »Kind-gegen-Eltern-Spiel, bei dem die Jungen ihr Können zeigten.

50-Jahrfeier des SCPC als Sommernachtsball

Nach dem offiziellen Festakt zum 50-jährigen Jubiläum des Segelclubs Prien e. V. Chiemsee im Gründungsmonat Januar wurde dieser Tage in der Schlosswirtschaft Herrenchiemsee eine Ballnacht gefeiert. Im Rückblick erinnerte Präsident Lothar Demps an die Anfänge und die wechselhafte Geschichte. Unter seiner elfjährigen Führung wurde 2008 der Verein um eine Handicap-Sparte bereichert. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert hob hervor, dass der SCPC neben der Jugendförderung auch die Hilfe für Schwächere als Ziel verfolgen würde. Zur Unterstützung hatte er einen Scheck über 2.000 Euro mit dabei. Nach Sektempfang und Gala-Essen lud die Jay-Houser-Band auf die Tanzfläche. Durch das Programm führte Vizepräsidentin Martina Blank. Zudem hatten Kinder und Jugendliche unter der Regie von Esther Bodler ein SCPC-Boot als Puzzle zusammengesetzt. Ein weiterer Höhepunkt war eine Versteigerung großzügiger Spenden von Mitgliedern sowie eine Charterwoche auf einer Segelyacht zugunsten des SCPC. Weitere Ideen zu »Dienstleistungsangeboten« wie eine Kunstführung, ein Paella-Essen und eine Mitfahrt im Ferrari brachten zusätzliche 3.300 Euro ein. Der Verein ist mit internationalen Regatten für Menschen mit und ohne Handicap, integrativen Schnupperkursen, wöchentlichen Trainings für Schüler europaweit ein Aushängeschild und hat Vorbildcharakter. Bis kurz vor Mitternacht wurde harmonisch gefeiert, bis das Fessler Sonderschiff zum Aufbruch rief. *red*

(v. li.) Erster Bürgermeister Jürgen Seifert gratulierte SCPC-Präsident Lothar Demps und überreichte eine Spende.

TuS Prien mit neuer Geschäftsstelle

Nach dem Wechsel des Vorstands und aufgrund der stetig steigenden Mitgliederzahlen bietet der TuS Prien seinen Mitgliedern und allen, die es noch werden wollen, ab sofort eine regelmäßig besetzte Geschäftsstelle. »Wir wollen unsere Vereinsarbeit ein Stück weit professionalisieren«, sagt Christian Fellner, Vorsitzender des TuS. In der Geschäftsstelle kümmert sich Bettina Heilmann um die Anliegen der Besucher und erledigt anstehende Aufgaben. »Wir wollen alle gemeinsam etwas voranbringen und das macht großen Spaß«, so Heilmann.

Damit die Geschäftsstelle läuft, war einiges an Vorarbeit erforderlich. Besonderer Dank gilt dem Mitglied Bernhard Seidl von Comperitum Consulting, der einen Großteil der Büroausstattung finanziert hat. »Zweiter großer Sponsor war die Firma Comtec Kommunikationssysteme, die dem TuS neben dem Router auch die Telefonanlage zur Verfügung gestellt hat. *red*

Büro in der Turnhalle der Realschule, Friedhofweg 13, E-Mail gs@tusprien.de.
Geöffnet Dienstag von 9 bis 11 Uhr sowie Donnerstag von 17 bis 18 Uhr, während der bayerischen Schulferien geschlossen.

(v. li. hinten) Bernhard Seidl und TuS-Vorstand Christian Fellner mit (v. li. vorne) seinem Team Thomas Breitrainer, Bettina Heilmann und Heike Gola.

PFARRVERBAND Westliches Chiemseeufer · **Mariä Himmelfahrt** Prien am Chiemsee
Alte Rathausstr. 1a · Tel. 08051/1010 · Fax 08051/3844 · E-Mail: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de

Wir laden ein zu Gottesdienst und Gebet

in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt:

Samstag 19 Uhr (14-tägig) + Sonntag 10 Uhr Gottesdienst,
Donnerstag 18.25 Uhr Rosenkranz für den Frieden in der Welt,
Donnerstag 19 Uhr Gottesdienst

Krankenhauskapelle der RoMedKlinik: Mittwoch 19 Uhr

Caritas Altenheim St. Josef:

Mttwoch 15.30 Uhr, Freitag 10.30 Uhr, Sonntag 10 Uhr

Besondere Gottesdienste

Do 15.8. 10.00 Pfarrkirche: **Festgottesdienst zum Patrozinium** mit Kräutersegnung, musikalische Gestaltung durch die Chorgemeinschaft und Collegium Musicum: W. A. Mozart: Missa brevis et solemnis in C KV 220 (»Spatzenmesse«), Kirchensonate KV 263 Kollekte für die Kirchenmusik

Fr 6.9. 18.00 Pfarrkirche: **Feierliche Vesper** mit Chor

Veranstaltungen

Mi 14.8. 16.00 **Kräuterbüscherl-Binden** am Pfarrheim
Helfer, Kräuter und Blumen werden gesucht.
Rückfragen bei Christa Angerer Tel. 62830

20.00 **Stammtisch der Kolpingfamilie** im Pfarrheim

So 18.8. 19.30 **Musik und Besinnung** in der Kuratiekirche St. Bartholomäus Hittenkirchen

Mi 21.8. 13.00 **»Mia schaugn wos o«** – Gemüseanbau Steiner in Kirchweidach, Abfahrt um 11.45 Uhr an der Franziska-Hager-Schule mit dem Bus; Anmeldung bei Regina Seipel, Tel 08051 / 61864, ein Angebot der Kolpingfamilie

20.00 **Stammtisch der Kolpingfamilie** im Pfarrheim

Mi 28.8. 20.00 **Stammtisch der Kolpingfamilie** im Pfarrheim

So 1.9. 19.30 **Musik und Besinnung** in der Kuratiekirche St. Bartholomäus Hittenkirchen

Mo 2.9. 19.00 **Basteln für den Handarbeitsmarkt** des Katholischen Frauenbundes im Pfarrheim

Do 5.9. 12.30 Abfahrt am Busbahnhof zum **Ferienausflug ins Brixental**

Do 12.9. 14.00 **Fröhlich starten wir in den Herbst** – alles um die Jagd (Seniorenrunde) im Pfarrheim

Fr 13.9. 17.00 **Bergtour der Katholischen Jugend** Treffpunkt am Pfarrheim

Sa 14.9. 10.30 Abfahrt zu den **Passionsspielen in Erl**. Treffpunkt an der Franziska-Hager-Schule Kartenbestellung bei Brigitte Strohmayer (Tel. 4127 zw. 12 und 14 Uhr)

So 15.9. 19.30 **Musik und Besinnung** in der Kuratiekirche St. Bartholomäus Hittenkirchen

*Die ausführliche Gottesdienstordnung, alle aktuellen **Termine und Hinweise** der Kath. Pfarrgemeinde sind in den **Pfarrverbandsnachrichten** ersichtlich, die in den Ortskirchen aufliegen.*
*Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: **www.pwcu.de***

Informationen

Die größte Katastrophe ist das Vergessen

»Der Konflikt in Syrien läuft Gefahr, von uns immer mehr als selbstverständlich hingenommen zu werden und uns sogar gleichgültig zu machen.« Diese Worte von Papst Franziskus mahnen uns, die Augen nicht vor dem unendlichen Leid der Menschen im Nahen Osten zu verschließen. Denn inzwischen tobt der Krieg in Syrien seit mehr als acht Jahren. Und noch immer sind 11,7 Millionen Syrer auf humanitäre Hilfe angewiesen. Caritas International, das Hilfswerk des Deutschen Caritasverbandes, ruft daher dazu auf, das Leid und die Not der Syrer nicht zu vergessen. Weitere Informationen und Spendentüten liegen an den Ausgängen der Kirchen zum Mitnehmen bereit.
Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung!

Sie wollen Ihr Kind taufen lassen?

Dann sind Sie in unserer Pfarrgemeinde herzlich willkommen! Kommen Sie einfach in das Pfarrbüro zur Anmeldung. Taufe bedeutet die Aufnahme in die Gemeinschaft der Glaubenden. Damit dies besser zum Ausdruck kommt, werden bis zu zwei Familien zu einer Taufe zusammenkommen.

Es gibt feste Termine für die Taufen in unseren Gemeinden:

Bernau	So 17. November	11.00 Uhr
Hittenkirchen	Sa 16. November	15.00 Uhr
Rimsting	So 20. Oktober	11.15 Uhr
Prien	So 6. Oktober	11.15 Uhr
	So 10. November	11.15 Uhr
	Sa 14. Dezember	15.00 Uhr
Wildenwart	Sa 12. Oktober	15.00 Uhr

Wir feiern Erstkommunion

(jeweils 10 Uhr, Dankandachten überall um 19 Uhr)

26. April	Wildenwart
3. Mai	Prien
10. Mai	Bernau
17. Mai	Greimharting + Hittenkirchen
21. Mai	Rimsting

Glaubensseminar – Exerzitien mit Pater Joshy

Pater Joshy lädt am **14. und 15. September** jeweils von 9 bis 17 Uhr ins Pfarrheim Rimsting ein, um gemeinsam den christlichen Glauben besser kennenzulernen und zu vertiefen. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab 15 Jahren sowie alle Erwachsenen.

Bitte um Anmeldung im Pfarrbüro Prien.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Prien

Kirchenweg 13 · Tel. 08051/1635 · Fax 08051/61282
E-Mail: Pfarramt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

Gottesdienste in der Christuskirche

So 18.8. 9.30 **Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee**
mit Urlauberseelsorger Pfr. Weitnauer

So 25.8. 9.30 **Gottesdienst**
mit Urlauberseelsorger Pfr. Weitnauer

Mo 26.8. 19.00 **ökumenisches Taizégebet**

So 1.9. 9.30 **Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenkaffee,**
mit Pfrin. Dr. S. Hoppe

So 8.9. 9.30 **Gottesdienst** mit Urlauberseelsorger Pfr. M. Hoppe

So 15.9. 9.30 **Gottesdienst mit Einführung des neuen Konfirmanden-Jahrgangs**
mit Pfrin. Dr. S. Hoppe und Team

Gottesdienste in den Priener Kliniken

mit Pfrin. Christine Wackerbarth

Do 15.8. 17.00 **Gottesdienst** in der Kursana Residenz
mit Pfr. K.-F. Wackerbarth

Mi 21.8. 19.00 **Andacht auf den Schären** am Pavillon,
bei Regen in der Klinik St. Irmingard

Mi 28.8. 19.00 **Andacht auf den Schären** am Pavillon,
bei Regen in der Klinik St. Irmingard

Do 5.9. 19.00 **Abendandacht** in der Klinik St. Irmingard

Sa 7.9. 10.00 **Gottesdienst** im Caritasheim St. Josef
mit Pfr. Säman Wagner

Mo 9.9. 19.00 **Andacht** in der Klinik Roseneck

Mi 14.9. 13.00 **Spirituelle Wanderung** mit Pfrin. Christine Wackerbarth und Frauke Schabacker, um Anmeldung unter Tel. 08051 / 966351 wird gebeten.

Gruppen & Kreise

im Evang. Gemeindezentrum

Fr 15.8. 20.00 **Ulmentanz in der Vollmond-Nacht**
mit Gisela Conrad

16.8. – 18.8. **Alm-Wochenende für Männer,**
Anmeldung im Pfarramt

Do 5.9. 19.30 **Männergruppe**, Thema: Unfall oder Krankheit,
Ref. Beate Bolz

Di 10.9. 14.00 **Kultur-Café**, Bibelarbeit mit Egli-Figuren
mit Pfrin Christine Wackerbarth

Samstag, 14. September, 19 Uhr, König Ludwig Saal

Benefizkonzert des Bundespolizei-Orchesters München

unter der Leitung von Jos Zegers
zugunsten der ökumenischen Notfallseelsorge.

Initiator ist die Stiftung Kirchen(T)räume Oberbayern:
www.kirchenträume.de

SCHWANZER
Altmetall- und Autoentsorgung
Rudolf Schwanzer · Gewerbegebiet Natzing 3
83125 Eggstätt · Tel. 08056-90 36 90
Geschäftszeiten: Mo-Fr 7.30-12.00 und 13.00-18.00 Uhr

Ökumene in Prien

Gemeinsame Termine der Evang., Kath. und Neuapost. Kirche

Di 10.9. 11.00 Evang. Kirche: **Schulanfangs-Gottesdienst**
mit Segnung der Schulanfänger

Mi 11.9. 7.30 Pfarrkirche: **Schulanfangs-Gottesdienst**
Ludwig-Thoma-Gymnasium

9.00 Pfarrkirche: **Schulgottesdienst**
Mittelschule Klassen 5 bis 7

10.00 Pfarrkirche: **Schulgottesdienst**
Mittelschule Klassen 8 bis 10

Fr 13.9. 8.00 Pfarrkirche: **Schulanfangs-Gottesdienst**
der Staatlichen Realschule

Freie Evangelische Gemeinde Prien

Tel. 08036/6740267 · www.rosenheim.feg.de

Chiemsee Gottesdienste

in der Kampenwandschule (Förderzentrum) Prien, Josef-von-Fraunhofer-Str. 10

So 18.8. 10.00 Thomas Weber
So 25.8. 10.00 Pastor Norman Vatter
So 1.9. 10.00 Simon Wagner
So 8.9. 10.00 Pastor Thomas Scherer
So 15.9. 10.00 Eric Lah

Haus-Kreise

jeden Donnerstag, 20 Uhr

Prien, Info-Tel. 08051/9657121, **Halfing,** Tel. 08055/189407, **Rimsting,** Tel. 08051 / 9654715

Der Kita-Verbund Chiemsee sucht für seine Häuser in Frasdorf und Prien ab sofort

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

als Gruppenleitungen oder Zusatzkräfte in Regel- und Krippengruppe

Wir erwarten von Ihnen:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in /päd. Fachkraft
- Gute pädagogische und organisatorische Fähigkeiten
- Gute Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Belastbarkeit und Zuverlässigkeit
- Identifikation mit dem Bildungs- und Erziehungsauftrag einer Einrichtung in kirchlicher Trägerschaft
- Interesse an der fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit, zielgerichtete Fort- und Weiterbildungen, eine Vergütung nach ABD (entspricht TVöD) mit zahlreichen Zusatzleistungen, z.B. betriebliche Altersvorsorge, Kinderbetreuungskostenzuschuss

Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Konfession ist wünschenswert. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen erbitten wir an

Kita-Verbund Chiemsee
Frau Simone Tewes
Rottauer Str. 3, 83233 Bernau/Chiemsee
Tel: 08051-9620140
kita-verbund.chiemsee@kita.ebmuc.de

Sparkasse Prien spendet 500 Euro fürs Zeltlager

Über eine Spende in Höhe von 500 Euro konnte sich die Katholische Jugend Prien (KJP) im Juni freuen. Stellvertretend für die Sparkasse Prien überreichte Jugendmarktbeauftragter Michael Schweiger den Scheck.

Mit dieser Zuwendung wurde es Kindern und Jugendlichen von wirtschaftlich schwachen Familien möglich, auch am diesjährigen Zeltlager teilzunehmen.

Insgesamt fuhren 40 Kinder ins Zeltlager, in dem zusammen gekocht, gebastelt, Gottesdienst gefeiert und vor allem viel gelacht wurde.

Abschließend bedankten sich Pfarrer Klaus Hofstetter sowie der erste Vorstand der Katholischen Jugend Prien Simon Wappmansberger für die sinnvoll genutzte Unterstützung.

red

Foto: KJP

Erster Vorstand der Katholischen Jugend Prien Simon Wappmansberger (li.) dankte Michael Schweiger von der Sparkasse Prien (re.) auch im Namen von Pfarrer Klaus Hofstetter (hinten, 2. v. re.) sowie einigen der Teilnehmer des heurigen Zeltlagers.

Katholisches Pfarrfest Mariä Himmelfahrt

Ein fröhlicher Festtag für Gläubige war das heurige Pfarrfest der Pfarrei Mariä Himmelfahrt. Beim Gottesdienst mit Pater Joshy und dem Chor unter der Leitung von Kirchenmusiker Bartholomäus Prankl war das Miteinander in der Gemeinde Thema. Fünf junge Ministranten, die seit der Erstkommunion ihren Dienst in der Kirche üben, wurden von Ministranten-Begleiter Markus Möderl vorgestellt. Möderl dankte den Oberministrantinnen Helena Wappmannsberger und Anna Ganter für deren fürsorgliche Betreuung. Pater Joshy segnete die neuen Ministranten und überreichte ihnen ein Kreuz als Geschenk. Nach 17 Jahren wurde zudem Nicolas Koschorz als Pfarrgemeinderats-Vorsitzender verabschiedet. Seine Nachfolgerin Regina Seipel würdigte sein großes Engagement. Zum Dank erhielt Nicolas Koschorz das Ehrenzeichen mit Urkunde des Diözesanrate in Form einer Silbermünze, die u. a. den Bistumspatron, den Heiligen Korbinian mit Bär, zeigt. Regina Seipel bedankte sich bei ihm dafür, dass er als Leiter des Liturgieausschusses dem Pfarrgemeinderat erhalten bleibt. Fröhliche Stunden gab es dann dank vieler ehrenamtlicher Helfer beim Pfarrfest im Freien mit der Priener Blasmusik, bayerischen, indischen sowie deftigen und vegetarischen Schmankerln. Freude bereitete den Kindern das Figurentheater von Stefanie Hattenkofer mit dem Stück »Oh, wie schön ist Panama«.

hö/red

Foto: Ganter

(hinten, v. li.) Ministranten-Begleiter Markus Möderl, Oberministrant Helena Wappmannsberger, Gemeindeleiter Werner Hofmann, Gemeindeleiter Pater Joshy; (vorne) die neuen Ministranten Korbinian, Clemens, Anna, Sophia und Korbinian.

Foto: Berger

Fröhliche Gesichter beim Pfarrfest dank vieler fleißiger Helfer, die die Gäste mit bayerischen wie indischen Spezialitäten verwöhnten.

Drucksachen & Stempel
RIEDER Druckservice GMBH
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel. 08051-1511 · Fax 1806
www.rieder-druckservice.de

50 Jahre Caritas Altenheim St. Josef

Die Feierlichkeiten anlässlich 50 Jahre Caritas-Altenheim St. Josef in Prien-Trautersdorf waren geprägt von Dank. »Nah am Nächsten«, bezog sich Pfarrer Klaus Hofstetter auf das Caritas-Motto, um daran zu erinnern, dass im Mittelpunkt allen Handelns im St. Josef der Mensch stehe. Heimleiterin Theresia Meisl begrüßte beim Festakt die zahlreichen Ehrengäste. Doris Schneider, Altenheim-Geschäftsführerin der Caritas, sagte, es gehe darum, auf 50 Jahre liebevolle, fachlich fundierte Pflege, Versorgung und Begleitung der Bewohner zu blicken. Sie ziehe den Hut vor einer Einrichtung, die sieben Tage in der Woche, 24 Stunden am Tag für alte und kranke Menschen da sei. Besonderes Lob fanden die indischen Ordensschwestern, die seit über drei Jahrzehnten als Fachkräfte die Pflege in St. Josef unterstützen. Um für die Zukunft gewappnet zu sein, werde das Haus den konzeptionellen und gesetzlichen Anforderungen angepasst, so Schneider. 3. Bürgermeister Alfred Schelhas verlas die persönliche Botschaft von Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert, der seinen Dank an die 95 Bewohner und 85 Mitarbeiter richtete.

Mit dem Zitat von Hildegard von Bingen »In der Musik hat Gott den Menschen die Erinnerung an das verlorene Paradies hinterlassen« bedankte er sich bei den vielen Ehrenamtlichen, insbesondere beim Singkreis und den Gottesdienst-Begleitern. Anschließend überreichte er einen Scheck in Höhe von 500 Euro, der dem Klinik-Clown-Projekt mit Pauline und Hugo für demenziell Erkrankte zugutekommt.

Es folgte ein gemeinsames Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen, Hausführungen sowie Auftritte von jungen Dirndln und Buam des Priener Trachtenvereins.

hö/red

Foto: Hötzelsperger

(v. li.) Schwester-Oberin Mary, Schwester Juliane, 3. Bgm. Alfred Schelhas, Heimleiterin Theresia Meisl, Pfarrer Klaus Hofstetter, Caritas-Altenheim-Geschäftsführerin Doris Schneider und Heimbeirats-Vorsitzende Elisabeth Roitner.

Gerhard Hilkersberger- Trauerberater
08051 - 90 68 0 | Beilhackstraße 9 | 83209 Prien
www.hartl-bestattungen.de

HÖRSYSTEME
BIRGIT MIERBETH
Die schöne ART zu HÖREN
Praktisch unsichtbar zu tragen!
Testen Sie jetzt unverbindlich die neuen
Im-Ohr-Hörgeräte von Signia/Siemens.
Hochriesstraße 25 · **83209 Prien a. Chiemsee**
Tel.: 08051-9676151 · **www.hoersysteme-mierbeth.de**
Auch in: Bad Tölz, Miesbach, Rosenheim, Prien & Garmisch-Part.

Veranstaltungen des Kneipp-Vereins Prien

Qigong im Sommer

Die Termine sind **samstags** von 9 bis 10 Uhr (außer 7. September) auf der Wiese des Badeplatzes Schraml, Harrasser Straße 41, mit der Kursleiterin Ljubinka Zückert. Der Sommer ist eine gute Zeit, Bewusstsein, Denken und Persönlichkeit auszubilden. Wichtige Organe sind Milz, Magen, Herz und Dünndarm. Es werden einfache, aber wirkungsvolle Übungen der Rehabilitation, Atemtechnik, Organübungen und der Akupressur gezeigt. Sie sind für jede Altersstufe geeignet. Wettergerechte Kleidung und Schuhe werden empfohlen. Die Veranstaltungen finden nur bei trockenem Wetter statt. Die Gebühr beträgt 4 Euro für Mitglieder von Kneipp-Vereinen und 5 Euro für Gäste.

Kneippen im Eichental

Das Eichental erreicht man am **Donnerstag, 5. September** zu Fuß, mit dem Rad oder PKW (Parkplatz Beilhackstraße). Der Treff ist um 9 Uhr. Nach Kneipp-Anwendungen im Arm- oder Fußbecken, leichten Gymnastik- oder Yogaübungen auf der Wiese, Gehen über den Barfußweg und einer wohltuenden Fußmassage bei freiem Eintritt geht es zum Frühstücken gegen 10 Uhr bei Müller am Marktplatz.

Linedance

Beim Linedance tanzt man gemeinsam in Reihen, ohne festen Partner. Dabei wird die Koordinationsfähigkeit verbessert. Der Geist bleibt aktiv. Die Seele genießt und tankt auf. Es werden sowohl neue Tänze einstudiert und ältere wiederholt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Am **Dienstag, 10., 17. und 24. September** mit der Kursleiterin Renate Böhnlein von 17 bis 18 Uhr im Kulturraum, Ernsdorfer Straße 2. Die Kursgebühr pro Veranstaltung beträgt 9 Euro für Mitglieder von Kneipp-Vereinen und 10 Euro für Nichtmitglieder.

65 Jahre Kneipp-Verein Prien

Das Jubiläum wird am **Sonntag, 15. September** am Badeplatz Schraml und an der nahegelegenen Kneipp-Anlage Feßler-Weiher gefeiert und eröffnet damit auch die 7. Priener Kneipp-Woche, die mit zahlreichen Veranstaltungen am Sonntag, 22. September endet. Programm-Flyer liegen unter anderem bei der Tourist-Info, Rathausstraße 11, aus. Treff ist um 17 Uhr am Badeplatz Schraml. Nach ungewöhnlichen Musikklängen wird das Grillbuffet eröffnet.
Nach einem Sketch und leichtem Bewegungsprogramm folgt der Spaziergang vorbei am Kletterwald zur Kneipp-Anlage zum Mondschein-Kneippen und einer fantastischen Reise zum Mond. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Der Beitrag ist 5 Euro. Taschenlampe ist unbedingt mitzubringen. Festes Schuhwerk für den Spaziergang.

red

Regelmäßige Veranstaltungen des Kneipp-Vereins wie Wassergymnastik, Wirbelsäulengymnastik und Literatur-Lesungen finden Sie im Terminkalender und im Aktivprogramm auf den Seiten 30/31. Weitere Informationen unter www.kneippvereinprien.de

Sozialverband VdK
Ortsverband Prien-Rimsting

Stammtisch

Der VdK Stammtisch findet an jedem dritten Mittwoch im Monat statt, der nächste Termin ist am **Mittwoch, 21. August** ab 15 Uhr in der Gaststätte »Alpenblick«, Am Sportplatz. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde des VdK Ortsverbandes Prien-Rimsting ist am **Montag, 9. September** von 14 Uhr bis 15.45 Uhr in der »Alten Post«, Bahnhofsplatz 3, in den Räumen des Caritas-Zentrum Prien.

Mittwoch, 11. September 2019

Tagesausflug auf die Loser Alm

Die Reisegruppe Mertel macht einen Tagesausflug über die Loser Panoramastraße zum Berg-Restaurant »Loser Alm« (1.600 m). Vom Loser Plateau aus führen zahlreiche Spazierwege und Wanderrouten zu den schönsten Aussichtsplätzen im Salzkammergut. Ankunft zwischen 11 Uhr und 11.30 Uhr auf der Loser Alm, so dass noch kurze Wanderungen oder Spaziergänge möglich sind, bevor sich die Gruppe zum gemeinsamen Mittagessen gegen 12.30 Uhr auf der Alm trifft.
Anschließend geht die Fahrt wieter nach Bad Aussee. Dort gibt es Gelegenheit bei einem gemütlichen Spaziergang die schöne Gegend zu erkunden oder gemütlich einen Kaffee zu trinken, bevor es auf die Heimreise geht.
Abfahrt: Rimsting – 8.00 Uhr »Wirtshaus beim Has'n«
Prien: 8.05 Uhr Metzgerei Moritz – 8.10 Uhr Busbahnhof – 8.15 Uhr Möbelhaus Palk, Hochriesstraße – weitere Zustiege: Parkplatz Gaststätte »Alpenblick« – Bushaltestelle Urschalling.
Auskunft und verbindliche Anmeldung unter Telefon 08051 / 6404927 (Mertel).

3. bis 9. November 2019

7 Tage Terme Radenci Slowenische Steiermark

7 Tage Wellness in der Terme Radenci/Slowenische Steiermark im Königreich »Der 3 Herzen« im 4* Hotel Radin mit HP. Reiseveranstalter: Sozialverband VdK Reisedienst GmbH, Feuchtwangen. Auskunft und verbindliche Anmeldung bis spätestens Dienstag, 3. September unter Tel. 08051 / 6404927 (Mertel)

Nagelstudio Kiria
Telefon: 0151/67018666 · Prien am Chiemsee
info@chiemsee-nails.de · www.chiemsee-nails.de

NEUERÖFFNUNG
Dies & Das
Selbstgemacht und Second hand
Angelika Kunert
83209 Prien · Weidachstr. 10
Tel. 0 80 51 - 25 06

AWO Arbeiterwohlfahrt Prien

Begegnungsstätte

Ab September jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr im Saal der »Alten Post«, Bahnhofplatz 3. Bei den gemütlichen Treffen gibt es Kaffee, Kuchen, Unterhaltung und viele Spielemöglichkeiten.

Stammtisch

Treff ist am **Mittwoch, 4. September** um 18 Uhr im »Landgasthof Bauernwirt«, Ströbinger Straße 1 in Bad Endorf.

Sozial- und Lebensberatung

Die AWO bietet **jeden Mittwoch** nach vorheriger Terminabsprache eine Sozial- und Lebensberatung an (z. B. Ämterlotse, Schwerbehindertenrecht, Info über Grundsicherung und ähnliche Themen). Die Beratung ist kostenlos.

Zumba

Jeden Montag von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr ist Zumba im Vereinsheim, Landinger Straße 8 in Bad Endorf. Jeder kann mitmachen. Weitere Auskünfte bei Christiane Rieser, Tel. 08051 / 9655959.

Tagesausflug

Am **Samstag, 14. September** Fahrt mit dem Bus zum Hechtsee. Abfahrt ist um 9.30 Uhr bei der AWO am Bahnhofplatz 3. Nähere Informationen im AWO-Büro.

Haushaltshilfen gesucht

Die AWO Prien sucht gegen Bezahlung Frauen für die hauswirtschaftliche Versorgung für Familien, Alleinstehende, Kranke und Menschen mit Behinderung. Informationen erhalten Sie im AWO-Büro.

Auch Nichtmitglieder sind bei den Veranstaltungen der AWO Prien herzlich willkommen.

AWO-Ladl Prien

das Sozialkaufhaus

Geigelsteinstraße 13b

Günstige, gebrauchte Kleidung und Schuhe, Haushaltwaren, Bettwäsche, Spielsachen und »Dies und Das«.

Einkommensschwache Personen erhalten 50 % Rabatt.

Montag 10.00 – 14.00 Uhr
Mi + Fr 14.00 – 18.00 Uhr

AWO-Büro Prien · »Alte Post« · Bahnhofplatz 3 · Tel. 08051/5152
Fax 968893 · E-Mail: awo-ov-prien@t-online.de
Mo, Di, Do 8.15 – 12.15 Uhr · Mittwoch 13 – 17 Uhr

Apotheken-Dienste

AUGUST		Nacht / Notdienst	SEPTEMBER		Nacht / Notdienst
15	Do	Ärztezentr.	01	So	Katharinen
16	Fr	Marien	02	Mo	Ärztezentr.
17	Sa	Sonnen	03	Di	Marien
18	So	Spitzweg	04	Mi	Schloss
19	Mo	Zellerhorn	05	Do	Sonnen
20	Di	Katharinen	06	Fr	Spitzweg
21	Mi	Ärztezentr.	07	Sa	Katharinen
22	Do	Marien	08	So	Ärztezentr.
23	Fr	Schloss	09	Mo	Marien
24	Sa	Spitzweg	10	Di	Schloss
25	So	Zellerhorn	11	Mi	Sonnen
26	Mo	Katharinen	12	Do	Spitzweg
27	Di	Ärztezentr.	13	Fr	Zellerhorn
28	Mi	Marien	14	Sa	Ärztezentr.
29	Do	Schloss	15	So	Marien
30	Fr	Sonnen	16	Mo	Schloss
31	Sa	Zellerhorn	17	Di	Sonnen

Marien	Marien-Apotheke Prien
Spitzweg	Spitzweg-Apotheke Prien
Katharinen	Katharinen-Apotheke Prien
Schloss	Schloss-Apotheke Aschau
Zellerhorn	Zellerhorn-Apotheke Aschau
Ärztezentr.	Apotheke im Ärztezentrum Bernau, Kastanienallee 1
Sonnen	Sonnen-Apotheke Frasdorf

Nachtdienst bedeutet:
Montag – Freitag von 18.00 – 8.00 Uhr
Notdienst am Wochenende und an Feiertagen
Samstag, 12.30 bis Montag, 8.00 Uhr
Feiertag von 9.00 – 8.00 Uhr früh
Eine Priener Apotheke hat werktags immer bis 19.00 Uhr geöffnet.
– Alle Angaben ohne Gewähr –

Autom. Apothekendienst-Ansage: Tel. 08051/9037-0
ARZT-BEREITSCHAFTSDIENSTE: 116 117

LERN - & GEDÄCHTNISKURS FÜR (GROß-)ELTERN

Samstag, 24. August

9–12 Uhr oder **18-21** Uhr

Ich promoviere in **kognitiver Neuropsychologie** zum Thema **Lernstrategien** und freue mich **IHNEN** das **Merken** und **Lernen im Alltag** zu erleichtern. Außerdem gibt es wertvolle Tipps, wie sie Ihre Kinder in der Schule unterstützen können.

In den Räumen des Schülerkreis Prien, Geigelsteinstraße 12
Teilnahmegebühr: 50€
Anmeldung unter 01573/6206284 oder flitzi.kluger@gmail.com
Es findet auch ein Lern- & Gedächtniskurs für Schüler vom 26. – 28. August statt

Suche helle, ruhige **2-Zi-Whg.** mit Balkon oder Terrasse im Großraum Prien/Endorf/Eggstätt/Bernau... Bin w/56 J./NR, (Akad. erwerbstätig)
Tel. 08051/9634515

KFZ-Stellplätze für je 50 €
monatlich und je Kennzeichen
Prien/Bernauer Straße
as.kaltschmid@web.de
Tel. Mo-Fr: 0171/4993283

2 Schwestern (rüst. Rentnerinnen) **suchen jew. 2-Zi-Whg.** (EG oder 1. Stock) **od. gemeins. Haus** mit 4-6 Zi. im LK Ro od. Ts zur Miete.
Tel. 08051/9634522

Ihre Polstermöbel werden fachmännisch aufgearbeitet und neubezogen.
Ankauf von Nachlässen, Antiquitäten, Bilder und schöne Kleinmöbel.
HANS GEORG RÜBNER
Polsterwerkstätte
Raumausstattermeister
St. Salvator 3, 83253 Rimsting
Handy 0174/6122393
Tel. 08056/9019049

JB MALERBETRIEB
Joachim Barhainski
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Am Herrnberg 39 Telefon 0 80 51 / 96 40 47
83209 Prien a. Ch. Telefax 0 80 51 / 96 40 48

WERDEN SIE HEIZÖL-SAMMELBESTELLER!
Heizöl günstiger einkaufen!
Heizen Sie sparsam, schonend und effizient mit unserem Premium-Heizöl Fiamma.
FIAMMA
JETZT KLIMANEUTRAL!
Telefon: 0 80 52/95 10 35
www.heinrich-roesl.de
heinrich.roesl@t-online.de

- Alle Kassen -
Haus Chiemsee
Wohnen & Pflege
Pflegeheim für Demenz
Probewohnen ab 1,– €
Unser Vorteil: Die Bewohner sind nicht nur auf eine „beschützende Abteilung" beschränkt, sondern können das ganze Haus nutzen. Großer abgeschlossener Garten.
Lienzinger Str. 7 · 83257 Gollenshausen
Tel. 08054-7396 · Wir sind unbürokratisch

Farbenvielfalt schmückt Bahn-Unterführung

Eine bunte Vielfalt aus Meeresgetier wie Seepferdchen, Delphinen, Kraken, Muscheln und Korallen erwartet die Besucher seit Anfang Juli in der Eisenrichter-Unterführung. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert eröffnete die gestaltete Eisenbahn-Unterführung an der Hallwanger Straße mit den Worten, es sei das erste Street-Art-Kunstwerk in Prien, dem weitere folgen werden. Die Idee sei bereits vor zwei Jahren ausgehend von der Gemeinderätin Marie-Luise Ganter entstanden, die eigentlich die Seestraßen-Unterführung derart verschönern wollte. Doch die Bahn, die Eigentümer sei, habe sich gesträubt, so das Gemeindeoberhaupt. Claudia Sasse, die damals neu die Leitung des Jugendtreffs übernommen hatte, griff die Idee auf. Sie wollte mit ihren Jugendlichen das Projekt umsetzen, zum einen, damit Kunst anstelle von gesprayten Schmierereien die gefliesten Wände der Unterführung ziere, und zum anderen aus pädagogischer Sicht, um den Jugendlichen aufzuzeigen, welch aufwändige Reinigungsarbeiten die vorhandenen Graffiti-Kritzeleien verursachten. Man habe ein Jahr geplant und entworfen und sich von einer professionellen Künstlerin beraten lassen, um dann in wenigen Monaten die bunten, teils von den Jugendlichen des Prienayou, teils von Bürgern und Profis gemalten, nicht gesprayten Bilder entstehen zu lassen. Die Street-Art werde auf den angrenzenden Betonmauern fortgeführt, erklärte Sasse bei einer kleinen Führung, der auch Gemeinderäte sowie die beiden stellvertretenden Bürgermeister beiwohnten.

pw

Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (2. v. re.) bestaunte die Malereien an den Wänden der Bahn-Unterführung, die Jugendtreff-Leiterin Claudia Sasse (li.) im Beisein ihrer Schützlinge erläuterte.

Seit über 40 Jahren
Ihr Partner für
Drucksachen & Stempel
Bücher Broschüren Kataloge
Plakate Prospekte Briefpapier
Flyer Urkunden Visitenkarten
Einladungen Postkarten Aufkleber
Briefkuverts Versandtaschen
Etiketten Direktmailing Kalender
Gutscheine Präsentationsmappen
Hochzeitszeitungen Eintrittskarten
Kunstdrucke Speisekarten
Dankkarten Trauerdrucksachen
Spiral- und Klebebindungen
Trodat-Stempel Holzstempel
und vieles mehr
RIEDER Druckservice GMBH
Hallwanger Str. 2 · Tel. 08051-1511
www.rieder-druckservice.de

PrienaYOU
Jugendzentrum Prien
Chiemseebahnweg 2 | 83209 Prien am Chiemsee

KLEINANZEIGEN
im Priener Marktblatt
anzeige@
priener-marktblatt.de

Elektro Wachter
Elektro • TV • SmartHome • Lichttechnik • Sat
Stromspeicher von E3/DC
Selbstbestimmte Energieversorgung
Stromkosten bis zu 80% senken
Betriebsurlaub vom
26. August 2019 - 07. September 2019
Wir ziehen im September in die Chiemseestr. 15
Chiemseestr. 20 • 83233 Bernau • Tel. 08051/8316 • info@elektro-wachter.de

Realschule Prien auf Transalp

Foto: Realschule

Die Anstrengungen der letzten Tage waren mit Blick auf den Gardasee vergessen – die Klasse der Kommunalen Realschule am Ziel ihrer Transalp-Route.

Fünf Tage, 6.700 Höhenmeter und 222 Kilometer – das ist die Bilanz der diesjährigen Transalp des Wahlfachs Mountainbike. Zehn Jungs der Kommunalen Realschule Prien im Alter zwischen 13 und 16 Jahren stellten sich in der vorletzten Schulwoche dieser Herausforderung. Gemeinsam mit den Lehrern Verena Reiter und Michael Burger sowie dem Schülervater Peter Sippel startete die Gruppe im Zillertal. Über den Zamser Grund ging es hinauf auf das Pfitscherjoch (2.246 m), wo der Alpenhauptkamm überquert wurde. Weiter führte die Route hinab in das Pfitschertal nach Sterzing. Von Bozen gelangten die Biker über Montan in den Naturpark Trudener Horn (1.781 m) und weiter in das Cembratal. Der Caldonazzo See im Valsugna Tal bot bereits einen ersten Vorgeschmack auf das eigentliche Ziel, das dann am fünften Tag endlich erreicht wurde. Sätze wie »Mir tut alles weh! Wie weit ist es noch?« hörte man nur selten. Stattdessen schien die Begeisterung für das Mountainbiken kein Ende zu nehmen. Selbst am letzten Abend in Riva schwangen sich einige nach dem Essen gleich wieder auf ihr Fahrzeug und hüpften auf dem Hinterrad durch die Fußgängerzone. Ein letzter Blick auf den tiefblauen See, bevor er hinter den Bergen wieder verschwand. Ciao Italia, ciao Lago di Garda, schön wars – bis bald.

Ein besonderer Dank geht an die Firma Dettendorfer Maschinenbau, die den Transport an den Ausgangspunkt organisiert sowie die Tour finanziell unterstützt hat. Ebenso an Peter Sippel, der mit einem Begleitfahrzeug mitfuhr und den Gepäcktransport erleichterte.

Glückliche Ankunft am Gardasee, dabei waren (auf unserem Bild v. li.): Johann Bohrer, Philipp Frankenberger, Maxi Dettendorfer, Max Köhler, Verena Reiter, Ian Jürschik, Leo Mayer, Marko Polanovic, Vincenz Heindl, Michael Burger, Linus Schirm und Quirin Sippel. *red*

Mini-Oskars für Lehrer der Franziska-Hager-Mittelschule

Der scheidende Schulleiter Hans-Joachim Reuter begrüßte viele Ehrengäste, darunter Ersten Bürgermeister Jürgen Seifert sowie die Bürgermeister der Nachbargemeinden. In seinem Grußwort betonte das Priener Gemeindeoberhaupt, dass für die Absolventen nun ein Lebensabschnitt ende, dafür eine größere Eigenverantwortlichkeit beginne. Ebenso ändere sich für die Eltern viel. Und auch für den Rektor Hans-Joachim Reuter bedeute es einen Abschied, denn es sei heute nach elf Jahren Amtszeit seine letzte Abschlussfeier. Reuter sei ein Vorbild und ein Aushängeschild der Schule gewesen, der mit Bescheidenheit, Zielstrebigkeit sowie Liebenswürdigkeit geglänzt habe. Rektor Hans-Joachim Reuter riet den Schülern, Erfolg sei nicht nur mit Ellbogen zu erreichen, sondern auch mit »Nutzen, und zwar den, den man anderen bringt«. Und dieser verhelfe zudem zum persönlichen Glück. Die Elternbeiratsvorsitzende Petra Wörndl sprach von einem Abschied von Freunden sowie von einem bisher relativ unbeschwerten Leben. Alle 91 Absolventen besäßen eine berufliche Perspektive – über weiterführende Schulen oder einen Ausbildungsplatz, so Reuter. 23 davon hätten die zehnte Klasse erfolgreich absolviert und damit die Mittlere Reife; 39 die Qualifikation erreicht, das seien rund 50 Prozent, sagte Reuter mit Stolz. Neun Schüler hätten zudem die Praxis-Klasse geschafft.

Den Jahrgangsbesten (auf dem Foto v. li.) Florian Wächter, Theresa Hluchy, Amelie Thaller, Anna Stephan, Philomena Kofler, Sarah Riedel, Katharina Lipfert gratulierte er mit großer Freude.

Ausgezeichnet wurden heuer auch die Lehrer. So vergaben die Schüler der zehnten Klassen Bestnoten an Ute Brodschelm für ihr großes »Durchhaltevermögen«, an Christoph Kerscher für sein »enormes Allgemeinwissen«; Sabine Appel wurde als »Sportskanone« sowie der neue Rektor Marcus Hübl als bester Lehrer mit dem Mini-Oskar geehrt. *pw*

Foto: Leidel

Die Jahrgangsbesten der Franziska-Hager-Mittelschule konnten sich über große Anerkennung und viele lobende Worte freuen.

seit 1993 ANDREAS HÖTZELSPERGER
MALERFACHBETRIEB
HEBEBÜHNENVERLEIH
Priener Straße 47 · 83209 Prien/Siggenham
Telefon 08051/65212
Telefax 08051/92580
Mobil 0171/4457882
maler-hoetzelsperger@t-online.de

TAXI
Hötzelsperger
08051-959477
0152-03788066

Priener Ferienprogramm

Programmübersicht von 16. August bis 7. September

Schnupperschießen
mit dem Lichtgewehr oder Luftgewehr
Freitag, 16.8., 14 Uhr, Schützenhaus im Eichental

Priener Surfclub – Tag der Kinderregatta
Freitag, 16.8., 15 Uhr, Clubgelände Harras, neben Campingplatz

Eintauchen in die Welt von Eule, Fuchs + Mond
Eine spannende Nachtwanderung im Eichental
Freitag, 16.8., Treff: 20 Uhr, am Schützenhaus im Eichental

Abenteuer Wildnis im Eichental
Samstag, 17.8., Treff: 12 Uhr, am Schützenhaus im Eichental

Schnupperklettern
Montag, 19.8., Treff: 9 Uhr, Parkplatz Sportpark Prien

Solarwerkstatt
Wir bauen gemeinsam Solarboote
Montag, 19.8., 13 Uhr, Stippelwerft, Seestraße 127

Wir basteln ein kombiniertes
Brut- und Futterhäuschen für unsere Vögel
Dienstag, 20.8., 9 Uhr, Bauhof am Hohertinger Weg

Schnitzeljagd auf der Fraueninsel
– mit allen Sinnen –
Dienstag, 20.8., Treff: 10.30 Uhr, Hafen Prien-Stock / Wartehalle

Ein Tag auf dem Kamelhof im Mangfalltal
Mittwoch, 21.8., Treff: 9 Uhr, Franziska-Hager-Schule Busparkplatz

Abenteuer Sonne
Eine spannende Reise zu unserem Stern
Donnerstag, 22.8., 9.30 Uhr, Rathaus Prien, Großer Sitzungssaal

Windsurfkurs für Einsteiger
Donnerstag, 22.8., 10 Uhr, Surfschule Bernau, Chiemseepark

»FEBS….Spiel und Spaß rund ums Pferd«
Freitag, 23.8., Treff: 9.30 Uhr, Unterrankham 2, Hemhof

Ein Tag Kameramann/Frau
Freitag, 23.8., 10 Uhr, PrienaYou, Chiemseebahnweg 2

Tag der Feuerwehr und des Roten Kreuzes
Samstag, 24.8., 13 Uhr, Feuerwehrhaus / Rotes Kreuz Prien

Falknerei Burg Hohenaschau
Sonntag, 25.8., Treff: 9.45 Uhr, Trachtenheim / Sportpark Prien

Märchenhafte Lesung – 1. Teil
Montag, 26.8., Treff: 11 Uhr, FH-Schule, Haupteingang

10-Fingerschreiben in 4 Stunden
Montag, 26.8., 11 Uhr, VHS, Hochfellnstr. 16, 2. Stock

Computer-Fotobuch erstellen und gestalten
Montag, 26.8., 13 Uhr, VHS, Hochfellnstr. 16, 2. Stock

Märchenhafte Lesung – 2. Teil
Montag, 26.8., 14 Uhr, FH-Schule, Haupteingang

Kletterwald – Abenteuer in den Bäumen
Dienstag, 27.8., 8.45 Uhr, Kletterwald, Harrasser Straße

Prien kennenlernen
mit einem Besuch im mittelalterlichen
»Kerker von Prien« am Gries
Dienstag, 27.8., Treff: 10 Uhr, Hotel Lindenhof am Kreisverkehr

Fußballcamp mit Trainer Horst Köppel
Dienstag, 27. August bis Freitag, 30. August, Sportpark Prien

Wildnis Pur – Traumfänger Weben
Mittwoch, 28.8., Treff: 10 Uhr, Am Ortsschild von Schörging

Ein Tag im Fotostudio
Mittwoch, 28.8., 10 Uhr, Foto Berger, Dr.-Otto-Eyrich-Str. 16

Besuch beim »Inseltöpfer«
Donnerstag, 29.8., 8.45 Uhr, Prien-Stock / Schiffanlegestelle

Ein Tag Kameramann/frau
Donnerstag, 29.8., 10 Uhr, PrienaYou, Chiemseebahnweg 2

Flugplatztag mit Rundflügen
Freitag, 30.8., 9 Uhr, Bad Endorf, Flugplatz Jollingstraße.

»FEBS… Spiel und Spaß rund ums Pferd«
Freitag, 30.8., Treff: 9.30 Uhr, Unterrankham 2, Hemhof

Der Mühlbach – Leben am und im Wasser!
Samstag, 31.8., Treff: 10 Uhr, Beilhackparkplatz / Reifen Renoth

FC Bayern München gegen 1. FSV Mainz 05
Samstag, 31.8., Abfahrt: 12.30 Uhr, FH-Schule, Busparkplatz

Abenteuer Sonne
Eine spannende Reise zu unserem Stern
Montag, 2.9., 9.30 Uhr, Rathaus Prien, Großer Sitzungssaal

Wildnis Pur – spannende Geschichten hören
& Körbe und Schnüre flechten
Dienstag, 3.9., Treff: 10 Uhr, Am Ortsschild von Schörging

Unsere wunderschöne Priener Kirche
und ihre spannenden Geschichten
Dienstag, 3.9., Treff: 11 Uhr, Katholische Kirche, Haupteingang

Spannende Geschichten vom See, den Inseln
und von König Ludwig II
mit Besuch der großen Dampfer-Werkstatt
Mittwoch, 4.9., 10.30 Uhr, Gleisende Chiemseebahn Prien-Stock

Besuch im Prienavera Erlebnisbad
»Spiel und Spaß im Wasser«
Donnerstag, 5.9., 14.30 Uhr, Prienavera Erlebnisbad

Chiemsee Kasperl »Kasperl & die Überraschung«
Donnerstag, 5.9., 15.45 Uhr, Chiemsee Saal

Jazz Dance
Donnerstag, 5.9., 17 Uhr, Tanzschule Wangler, Bachstr. 17

Bunter Familienflohmarkt
Freitg, 6.9., 14 Uhr, Franziska-Hager-Schule

Jugend-Kart-Slalom-Wettbewerb
im Rahmen der Verkehrserziehung
Samstag, 7.9., 13 Uhr, Skaterplatz, Sportpark Prien

Anmeldung von gehandicapten Kindern (mit Begleitperson) nach Rücksprache mit dem Veranstalter möglich.

Anmeldung im Priener Rathaus, Zi. 1.03
Montag bis Donnerstag, 8 bis 12 Uhr.
Das ausführliche Programm, Anmeldeformulare usw.
gibt es im Programmheft und unter *www.prien.de.*

Änderungen vorbehalten

Sommerfest des Katholischen Kindergarten St. Irmengard

Mitte Juli feierte der Katholische Kindergarten St. Irmengard sein Sommerfest. Die Veranstaltung fand ihren Auftakt in der Kirche Mariä Himmelfahrt. Alle Kinder klatschten, pfiffen und tanzten zu den vielen Liedern, die das vergangene Kindergartenjahr musikalisch untermalt hatten; sie erinnerten an die schönsten Momente der vergangenen Monate.

Foto: red

Eine selbst kreierte Modenschau zum Thema Recycling gehörte zum bunten Programm des diesjährigen Sommerfests.

Segensreich und mit viel Liebe wurden die diesjährigen Vorschulkinder verabschiedet und auf den Eintritt ins schulische Leben vorbereitet. Nach dem rundum gelungenen Gottesdienst machten sich die Kinder mit ihren Familien auf hinüber ins Pfarrheim. Das dort vorbereitete Angebot war nicht weniger eindrucksvoll. Der Elternbeirat und das Team des Kindergartens hatten ein riesiges Buffet mit Pizzaschnecken, Muffins, Salate, Kaffee und Säfte vorbereitet. Voller Freude wurde auch Birgit Krumrey begrüßt, die krankheitsbedingt lange ausgefallen war und nun wieder zurück ist. Den krönenden Abschluss machten die Kinder, die mit ihren Erzieherinnen eine kreative Modenschau zum Thema Recycling initiiert hatten: Kostüme aus Korken, alten Plastikflaschen und Verpackungen sowie Kleider aus Zeitungspapier präsentierten die Kleinen auf dem »Laufsteg«. Am Ende plantschten die jungen Models ausgelassen am Brunnen des Pfarrheims, bevor die Familien schließlich getragen von der schönen Erinnerung den Heimweg antraten. *red*

Endspurt für fröhliche Tage

Freie Plätze im Priener Ferienprogramm

Die spannende Nachtwanderung im Eichental findet am 16. August statt, ein Futterhäuschen wird am 20. August im Bauhof gebastelt. Der informative Vortrag »Abenteuer Sonne« findet am 22. August im Großen Sitzungssaal des Rathauses statt, ebenso am 2. September. Der Einsteigerkurs Windsurfing ist am 22. August in der Surfschule Bernau. Ein Tag Kameramann zu sein, ist am 23. und 29. August im Jugendtreff Prienayou möglich. Ein Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr ist am 24. August. Die Falknerei Burg Hohenaschau lädt am 25. August zum Besuch ein. Eine märchenhafte Lesung lädt am 26. August in die Franziska-Hager-Schule. Zehn-Fingerschreiben lernen sowie ein Computer-Fotobuch erstellen ist am 26. August in der VHS möglich. Der Kletterwald lockt am 27. August in luftige Höhen. Prien kennenlernen können Interessierte bei der Führung am 27. August. Das Fußball-Camp mit Horst Köppel freut sich auf Gäste am 27. August. Traumfänger werden am 28. August bei einer Reise durch den Wald gewoben. Gefischt wird am Mühlbach am 31. August, Körbe geflochten am 3. September. Die Historie der Priener Kirche wird am 3. September vorgestellt. Königsgeschichten erfahren Teilnehmer am 4. September. Spiel und Spaß im Wasser haben Gäste im Prienavera am 5. September. »Chiemsee-Kasperl und die Überraschung« kann man am 5. September sehen. Jazz-Dance zeigt die Tanzschule Wangler am 5. September. Der Familienflohmarkt findet am 6. September und das Jugendkartfahren am 7. September statt.

Im Internet unter www.prien.de ist die aktuelle Buchungsliste einsehbar. Weitere An- bzw. Abmeldungen können Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr erfolgen. *pw*

Gartenfest im Haus für Kinder Marquette

Bereits im Mai fand das diesjährige Gartenfest im Kindergarten Marquette statt. Dabei wurden von den Eltern und Kindern die neuen »Attraktionen« im Garten eingeweiht.

Unter der Organisation des Elternbeirats wurde von den Eltern ein Weiden-Tipi und eine Matschküche für den Sandkasten aus Paletten gebaut sowie eine Naschecke mit verschiedenen Beerensträuchern gepflanzt. Für das leibliche Wohl sorgte ein Kuchenbuffet. Bei herrlichem Wetter verbrachten die Kinder und Eltern einen gemütlichen Nachmittag im Garten. *red*

Endspurt für die Vorschulkinder im Kindergarten Marquette

Nachdem die Vorschulkinder des Kindergartens Marquette Anfang Juli einen Ausflug in den Priener Kletterwald gemacht hatten, wurde es in der letzten Woche vor den Schulferien nochmal spannend.

Unter dem Motto »ich schenk dir einen Regenbogen« wurden sie feierlich von Pfarrer Mirko Hoppe in einem Gottesdienst verabschiedet und für die kommende Schulzeit gesegnet. Am Donnerstag durften die angehenden ABC-Schützen dann im Kindergarten übernachten. Besonders aufregend war die Nachtwanderung mit Taschenlampen. Am nächsten Vormittag wurde noch gemeinsam mit der Leitern Daniela Otterbein, die die ganze Nacht für die Kinder da war, sowie den Erziehern gefrühstückt.

Der symbolische Rauswurf der Kinder Anfang August wurde mit Spannung erwartet. Sie freuen sich nun auf eine spannende Schulzeit nach wunderschönen Jahren im Haus für Kinder Marquette. *red*

Foto: Marquette

Leiterin des Kindergartens Marquette Daniela Otterbein (li.) mit ihren Vorschulkindern beim feierlichen Abschluss-Gottesdienst, bei dem die Kleinen für die kommende Schulzeit gesegnet wurden.

Textildruck
Digitaldruck
Bauplandruck
Fotodruck
Druckerzubehör
Kopieren
Plotten
Reprographie
Büromaterial
Posterdruck
Großformat-Scannen

CB
Chiemgau Bürocenter

GEIGELSTEINSTRAßE 7
83209 PRIEN AM CHIEMSEE
TEL. 08051/5307
FAX. 08051/62632
DIGITALDRUCK@CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE
WWW.CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE

Facharbeit, Diplom- oder Bachelorarbeit, etc. drucken...
...Gerne können Sie Ihre Daten via E-Mail oder via Datenträger, als PDF an uns senden oder Sie kommen einfach vorbei.

Ein langer Weg zur Route 66

Der Abschied von Rektor Hans-Joachim Reuter

Bei heißen Temperaturen sowie unter den Klängen von Volksmusik und Pop der schuleigenen Jugend- sowie der Lehrerband wurde Hans-Joachim Reuter offiziell in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Mit feinen italienischen Vorspeisen sowie Grillspezialitäten begann der Festakt im Schulhof der Franziska-Hager-Mittelschule Mitte Juli. Gekommen waren neben dem Kollegium auch ehemalige Lehrer und Schulleiter sowie einige Ehrengäste.

Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ging in seinem Grußwort auf die elf Jahre währende Zusammenarbeit ein, in denen der Rektor zwei herausragende Eigenschaften ausgewiesen hätte. »Zum einen durch eine unglaubliche Ruhe und Überlegtheit, die heute Seltenheit ist«, so das Gemeindeoberhaupt. Zum anderen sei er überaus bescheiden. Reuter habe die Schule mit höchstem Einsatz, großer Hingabe sowie immensem Engagement geführt. Die Schule sei immer Mittelpunkt gewesen, nie er. Dafür gebühre im Dank und allerhöchste Anerkennung. Seine positive Lebenseinstellung habe er stets auch an die Schule weitergegeben. Auch im Miteinander mit dem Schulverband könne man ihm nur höchstes Lob zollen. Jetzt könne er sich seine Zeit frei einteilen und seinen Hobbys wie Motorradfahren oder Reisen frönen.

Die Schulrätin Marion Zoudlik sagte, er sei oft persönlich bei ihr im Schulamt vorbeigekommen. »Es war ein schönes Miteinander«, so ihr Fazit. Er habe die Gesamtschule etabliert und viel auf den Weg gebracht. Beeindruckt sei sie davon, mit welchem Stolz er seine Schule präsentiert habe. Nun habe er Zeit, seinen Traum – die Fahrt auf der Route 66 – zu planen sowie fürs ausgiebige Gassigehen mit seinem geliebten Hund.

Mit dem Aushändigen der Ruhestandsurkunde im Namen des Freistaates Bayern verabschiedete sie Hans-Joachim Reuter offiziell in den Ruhestand.

pw

Der scheidende Rektor Hans-Joachim Reuter (li.) wurde auch vom neuen stellvertretenden Schulleiter Wolfgang Hutzler (re.) humorvoll verabschiedet.

(v. li.) Erster Bürgermeister Jürgen Seifert dankte Hans-Joachim Reuter im Beisein dessen Gattin Doris für die jahrelange überaus gute Zusammenarbeit.

Beim Abschiedsfest der Franziska-Hager-Schule drehte Hans-Joachim Reuter eine Runde mit dem Motorrad durch ein Spalier, das die Schüler gebildet hatten.

Zeugnisübergabe an die Mittlere-Reife-Klasse der Waldorfschule

»Unser herzlichster Glückwunsch und unser Stolz ist Euch gewiss.«, begrüßte Dr. Sabine Arndt-Baerend die Absolventen der Mittleren Reife. Danken wolle sie besonders den Eltern, die in den vergangenen Monaten so manche Herausforderung gemeistert hätten. Die Mühe habe sich aber gelohnt, das Ergebnis seien sehr gute Abschlüsse. »Nehmen Sie Ihr Leben in die Hand und treffen Sie Entscheidungen, auch in dem Wissen, dass damit andere Türen zugehen können«, schloss die Klassenbetreuerin ihre Rede an die Absolventen. Aus den Händen der Lehrkräfte, die sie im Prüfungsjahr begleitet hatten, erhielten die jungen Erwachsenen ihre Zeugnisse und viele persönliche Glückwünsche. *red*

Mit einer Sonnenblume wurden sie vor vielen Jahren an der Schule begrüßt, nun bekamen die Absolventen zum Abschied erneut dieses Symbol der Freude überreicht.

Ehrung für Katharina Lipfert

(v. li.) Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ehrte Kathi Lipfert und dankte dem Lehrer Franz Wagner für dessen erfolgreiches Engagement in der Praxisklasse der FHM.

Im Beisein ihres Lehrers Franz Wagner gratulierte Erster Bürgermeister Katharina Lipfert recht herzlich zu ihren hervorragenden Notendurchschnitt von 1,8 in der Praxisklasse der Franziska-Hager-Mittelschule (FHM). Mit einem Präsent würdigte er die herausragende Leistungen der Schülerin. Mit viel Fleiß habe sie sich hochgearbeitet und dabei auch ihre Mitschüler nicht aus dem Blickwinkel verloren, denen sie gerne beim Lernen geholfen habe.
Dem Lehrer Franz Wagner dankte das Gemeindeoberhaupt für dessen großes Einfühlungsvermögen und sensibles Engagement in der Praxisklasse, mit dem er Schülern wie Kathi Lipfert zu Stabilität, Selbstbewusstsein und Selbstsicherheit verhelfe. Franz Wagner begegnete dem, er sehe bei Kathi Parallelen zu der 2017 geehrten Elena Helfmeyer. Diese habe es als bisher erste Schülerin einer Praxisklasse geschafft, die Kinderpflegeschule in Traunreut erfolgreich zu absolvieren. Damit habe sie die Mittlere Reife geschafft. »Auch Kathi will beruflich den gleichen Weg einschlagen. Lassen wir uns überraschen«, so Wagner. *pw*

Abitur an der Freien Waldorfschule Chiemgau

Die Schulleiterin Dr. Evelyn Bukowski begrüßte im Juli 29 Abiturienten mit ihren Familien. »Habt ihr gelernt oder gepokert, gezittert oder gelacht?«, richtete sie sich augenzwinkernd an die jungen Frauen und Männer. Heute sei es egal, denn in wenigen Minuten würden sie erfolgreich ihr Zeugnis in den Händen halten. Für die Abiturrede übergab sie das Wort an den Klassenbetreuer und Mathematiklehrer Dr. Wolfgang Kölbel. Irgendwie stünde man doch immer vor etwas Neuem, begann der Lehrer nachdenklich. Die Zukunft beginne jetzt, was sie bringen werde, werde sich zeigen.
Er habe unglaublich viele Begabungen wahrnehmen können – musikalische, sportliche, künstlerische, soziale und sprachliche. Dabei mahnte er: »Prüfen Sie gründlich, wofür Ihr Herz schlägt, wo Ihre Seele mitschwingt. Lassen Sie sich Zeit dafür! Geht in die Welt!«
Evelyn Bukowski gab den Abiturienten mit, dass die entscheidenden Fragen erst jetzt kämen: Wem solle man vertrauen, von wem wolle man lernen? »Ich hoffe, wir haben Sie nicht überversorgt oder überfüttert mit Antworten auf Fragen, die Sie nie gefragt haben.« Die Abitureltern bedankten sich symbolisch mit einem Licht und einem Stein bei ihren Lehrern, da auch den Eltern immer wieder ein Licht aufgegangen sei und die Lehrer für immer einen Stein bei ihnen im Brett hätten. *red*

Der Abiturjahrgang 2018/19 war heuer der zahlenmäßig stärkste seit Bestehen der Waldorfschule Prien.

Eines der besten Fischrestaurants Deutschlands
Zum Fischer am See ★★★
Hotel · Restaurant · Café

Unsere Sommerhighlights

Vitello tonnato: Die Piemontesische Vorspeise:
Zartes rosa gebratenes Kalbfleisch mit Thunfischsauce, Zitrone und Kapernäpfel, dazu Weißbrot

Unserer Sommerteller:
Rosa gebratenes Roastbeef (kalt) vom bayerischem Weiderind, dazu Röstkartoffeln und Sauce Remoulade

1kg Scampi zum »Sattessen«
in Knoblauchbutter gebraten mit Baguette und Guacamole

Wir suchen ab sofort Helferinnen im Service und an der Theke (Vollzeit/Teilzeit)

* Tischreservierung vorteilhaft

Inh. Familie Leyk · Harrasser Straße 145 · 83209 Prien · Tel. 08051-90760 · Fax 62940

Priener Terminkalender

Mehr Informationen: Tourismusbüro Prien · Tel. 08051/69050 · www.tourismus.prien.de

Do 15.08. 12.00 Marktplatz: **PRIENER MARKTFEST**
Der Ski-Club Prien und der Förderverein des Trachtenvereins Prien laden zum »Fest der Feste« ein. Mit Bewirtung und Rahmenprogramm. Ausweichtermin: 18.08.

Do 15.08. 15.30 Fraueninsel, Münsterkirche: **Vox Humana – musica reginae**
Prof. Marlene Hinterberger (Musikhochschule München, Meisterschülerin von Prof. Franz Lehrndorfer) und Daniel Hinterberger (Mozarteum Salzburg) laden zu Musik zu Mariä Himmelfahrt ein. Karten 15 Euro im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965660. Tageskasse am Kircheneingang ab 14.30 Uhr.

Fr 16.08. 18.00 PRIENAVERA Erlebnisbad: **SWIM & SOUND**
Jeden dritten Freitag im Monat wird von 18 bis 21 Uhr die Musik im PRIENAVERA Erlebnisbad aufgedreht. Am Feierabend bei »Swim & Sound« von Rhythmen, Klängen und Frequenzen motivieren lassen. Regulärer Eintritt.

Sa 17.08. 8.45 Treffpunkt: Tourismusbüro
WANDERUNG zur Feichteckalm mit Anna Prankl
Busabfahrt 9 Uhr nach Grainbach-Duftbräu. Wanderung entlang am Fluderbach über den Gammerwald zur Feichteckalm. Nach dortiger Almbrotzeit geht es über die Pölcherschneid bergab zur Doaglalm. Vom Parkplatz Spatenau geht es mit dem Bus zurück nach Prien. Reine Gehzeit: ca. 4,5 Std., ca. 600 Hm, wettergerechte Bergwanderausrüstung. Preis: 12 Euro / mit Gästekarte 11,50 Euro inkl. Bus.

So 18.08. 10.30 Klinik St. Irmingard: **KREATIVES TANZEN**
So 25.08. »raus aus dem Kopf – rein in den Körper«
So 08.09. Einstieg jederzeit möglich. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Fr 30.08. 19.30 Willkommen ist jede Altersgruppe. Info/Anmeldung spät. bis Vortag bei Elisabeth F. Huber, Tel. 08051 / 969511.

So 18.08. 11.00 Treffpunkt: Bahnhof
SCHLOSS WILDENWART UND ROMANTISCHES PRIENTAL
Chiemgau-Bahn Abfahrt 11.16 Uhr nach Vachendorf. Von dort wird entlang der Prien zur Marktgemeinde zurückgewandert. Reine Gehzeit: ca. 4 Std., festes Schuhwerk und Brotzeit empfohlen. Die Fahrkarte (einfache Fahrt) eigenständig kaufen. Mit Priener Gästekarte kostenfrei. Veranstalter: BUND Naturschutz.

Mo 19.08./ 16.00 Treffpunkt: Bootsverleih (beim Restaurant Fischer am See)
Mo 02.09. **MIT DEM RUDERBOOT ANS ENDE DES SEES**
Es wird mit langen Holzstangen »gestakelt« oder gerudert durch's seichte Wasser. Schwimmwesten vorhanden. Entfällt bei schlechtem Wetter. Dauer ca. 3 Std., Preis: 15 Euro, Kind (4 bis 14 J.) 12 Euro. Anmeldung im Tourismusbüro Prien.

Mi 21.08. 19.00 Kursana Residenz: **VORTRAG – Mit Gärten die Welt verändern**
Im Rahmen der Reihe »Reden über das Leben« erläutert Karin Frank das von ihr weiterentwickelte gärtnerische Prinzip der Permakultur. Gäste sind herzlich zur Diskussionsrunde willkommen.

Do 22.08. 9.00 Treffpunkt: Badeplatz Schraml
KNEIPPEN, FRÜHSTÜCKEN, BADEN IM CHIEMSEE
Spaziergang zur Kneipp-Anlage Feßler-Weiher, Wasseranwendungen und leichte Bewegungsübungen. Frühstück ca. 10 Uhr am Kiosk mit Selbstgemachtem. Kostenbeteiligung 1 Euro, exkl. Getränke. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Do 22.08. 10.00 Treffpunkt: Tourismusbüro
PRIENER SCHMANKERL TOUR – Von »Odl« bis »Obatzd'n«
Die Teilnehmer erhalten zu Beginn ein Tascherl mit Erzeugnissen von Priener Direktvermarktern, die sich während der Wanderung mit weiteren Überraschungen füllt. Dauer ca. 2,5 Std., Preis: 22 Euro, Kind (6 bis 14 J.) 13 Euro. Anmeldung bei Helga Schömmer, Tel. 08051 / 5130.

Do 22.08. 11.00 Chiemsee Saal: **FIGURENTHEATER – Der kleine Rabe Socke**
Wie der kleine Rabe zu seinem Namen kommt. Ein lustiges Figurenspiel für Kinder ab 2 J., Spieldauer: ca. 50 min., Karten 7 Euro (Familienkarte 2 E + 2 K = 24 Euro) ab 30 Min. vor Spielbeginn erhältlich.

Do 22.08. 18.00 Urschalling, Jakobuskirche: **KIRCHENFÜHRUNG**
Das romanische Kirchlein von Urschalling erklärt von Helga Schömmer. Dauer: ca. 1 Std. (zzgl. evtl. Einkehr bei der gegenüberliegenden Mesnerstubn). Preis: 5 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 3 Euro, Kind (6 bis 16 J.) 1,50 Euro.

Fr 23.08. 20.00 Chiemsee Saal
DAS SCHÖNSTE AUS DER WELT DER OPER & OPERETTE
Solisten der Staatsoper Brünn präsentieren Partien, Arien und Duette weltbekannter Opern und Operetten. Karten ab 29 Euro im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965660. Abendkasse ab 19 Uhr. Veranstalter: Raskov Musik Management.

So 24.08. 6.00 Sportplatz: **FLOHMARKT**
Aufbau ab 3 Uhr. Für Verpflegung ist gesorgt, Toiletten sind vorhanden. Keine Anmeldung erforderlich. Veranstalter: Christoph Gmeiner, Tel. 0151 / 54853528. Zugunsten der Maria Trost Wallfahrtskirche, Ordensfamilie Marien.

Sa 24.08. 8.45 Treffpunkt: Tourismusbüro
BERGWANDERUNG zur Höllenbachalm mit Angela Kind
Mit dem Bus nach Weißbach. Wanderung zum Jochberg und weiter zur Höllenbachalm mit Brotzeitpause. Abstieg über einen Steig zum Salinweg zurück nach Weißbach. Vor der Rückfahrt Kaffeepause im Hotel Alpenglück möglich. Reine Gehzeit: ca. 3,5 Std., ca. 250 Hm, wettergerechte Wanderausrüstung erforderlich. Preis: 12 Euro / mit Gästekarte 11,50 Euro inkl. Bus.

Sa 24.08. 9.00 PRIENAVERA Erlebnisbad
+ 11.30 **MEERJUNGFRAUEN-SCHWIMMKURS**
Die Geheimnisse der Unterwasserwelt mit der Münchner Meerjungfrauen-Schwimmschule entdecken. Inkl. Leihflosse und Unterwasser-Erinnerungsfoto. Preis: 45 Euro pro Kurs zzgl. regulärer Eintritt. Anmeldung: meerjungfrauenschwimmschule@gmx.de.

Sa 24.08. 20.00 Ab Prien/Stock, MS Irmingard
SCHLAGERMOVE BOOTPARTY CHIEMSEE
Karten 27,50 Euro zzgl. Gebühren per E-Mail an info@schlagermove.de.

So 25.08. 14.00 Treffpunkt heimatMuseum: **PRIENER KUNSTSPAZIERGANG**
Mit Gerhard Märkl vom Heimatmuseum über das Gries in die Ortsmitte. Dauer: ca. 2 Std., Preis: 7 Euro, mit Gästekarte/Einheimische/Kind 6 Euro. Anmeldung im Tourismusbüro Prien.

Di 27.08. 10.00 Treffpunkt: Tourismusbüro
KINDERFÜHRUNG: Prientaler Flusslandschaft
Erlebnis-Wanderung für Kinder. Dauer: ca. 1,5 Std, keine Anmeldung erforderlich. Mitzubringen: Getränk, wettergerechte Kleidung, Sonnen- und Mückenschutz. Preis: 5 Euro, Kind bis 18 J. 3 Euro. Führung: Petra Knickenberg, Tel. 08052 / 9244.

Di 27.08. 10.00 Sportplatz: **FUSSBALLCAMP mit Horst Köppel**
In 8 Trainingseinheiten bis Freitag, 30.08. für Kinder von 5 bis 15 J. Preis: 159 Euro. Infos/Anmeldung unter www.pro90.de.

Mi 28.08. 13.45 Treffpunkt: Prien/Stock, Wartehalle Schifffahrt
AUF DEN SPUREN VON KÖNIG LUDWIG II.
Mit Gästeführer Konrad Hollerieth im historischen Gewand beginnt die Zeitreise rund um König Ludwig II. mit gemeinsamer Überfahrt nach Herrenchiemsee, Besuch des Augustiner Chorherrenstifts mit dem König Ludwig II. Museum, Führung durch Schloss Herrenchiemsee. Dauer: ca. 3 Std., Preis: 22,50 Euro, Anmeldung im Tourismusbüro Prien

Do 29.08. 18.00 PRIENAVERA Strandbad: **CHILL & GRILL**
Von 18 bis 23 Uhr freier Eintritt ins PRIENAVERA Strandbad.

Sa 31.08. 8.45 Treffpunkt: Tourismusbüro
WANDERUNG Kufstein-Weinbergerhaus mit Anna Prankl
Busabfahrt 9 Uhr nach Kufstein. Gewandert wird auf dem »Elfensteig« über Kufstein zur Mittagseinkehr in das Weinbergerhaus am Wilden Kaiser. Im Anschluss geht es über das Aschenbrennerhaus zurück nach Kufstein-Mitterndorf. Reine Gehzeit: ca. 4,5 Std., ca. 750 Hm, wettergerechte Bergwanderausrüstung. Preis: 12 Euro / mit Gästekarte 11,50 Euro inkl. Bus.

So 01.09. 15.00 Galerie im Alten Rathaus: **KÜNSTLERGESPRÄCH**
Es laden Hannes Stellner und Karl-Heinz Hauser zu einer gemeinsamen Führung durch die Ausstellung »Kunst im Chiemgau 2019 – Künstlerlandschaft Chiemsee«.

Mi 04.09. 18.00 Treffpunkt Tourismusbüro: **LUDWIG THOMA FÜHRUNG**
Ludwig Thoma, der wohl berühmteste Lausbub in der bayerischen Literatur, hat einige seiner Streiche in Prien verübt. Amüsante »Tatort-Begehung« mit Helga Schömmer. Bei jeder Witterung. Dauer: ca. 1,5 Std., Preis: 5 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 3 Euro, Kind (6 bis 16 J.) 1,50 Euro.

Do 05.09. 9.00 Treffpunkt: Parkplatz Beilhackstraße
RADELN, KNEIPPEN IM EICHENTAL
Kneippen im Arm- oder Fußbecken, leichte Gymnastik-/Yoga-Übungen, Gehen über den Barfußweg, Frühstücken ca. 10 Uhr bei Bäckerei/Cafe Müller am Marktplatz. Bei jedem Wetter.

Do 05.09. 16.00 Chiemsee Saal
CHIEMSEE KASPERL: Kasperl und die Überraschung
Alles wird live gesprochen und gespielt. Spieldauer: ca. 45 Min., Karten 7 Euro ab 30 Min. vor Spielbeginn.

Fr 06.09. 17.30 PRIENAVERA Erlebnisbad: **KLANGSCHALEN-MEDITATION**
Um 17.30, 18.30 und 19.30 Uhr im Saunabereich ausgiebig entspannen. Regulärer Saunaeintritt.

Sa 07.09. 8.45 Treffpunkt: Tourismusbüro
BERGWANDERUNG zur Bäckeralm mit Angela Kind
Mit dem Bus nach Ettenhausen. Wanderung über Streichen zur Bäckeralm mit Brotzeitpause. Danach hinab zum Klobenstein und auf dem Schmugglerweg nach Ettenhausen. Kaffeepause im Alpenhotel »Dahoam« möglich, danach Rückfahrt. Reine Gehzeit: ca. 4 Std., ca. 400 Hm, wettergerechte Wanderkleidung erforderlich, Preis: 12 Euro / mit Gästekarte 11,50 Euro inkl. Bus.

Sa 07.09. 10.00 PRIENAVERA Erlebnisbad: **SCHNUPPERTAUCHEN**
Unter professioneller Beratung der Tauchschule bluesub Rosenheim in die schwerelose Welt des Wassers eintauchen. Interessierte Gäste (ab 10 Jahren) können von 10 bis 14 Uhr den idealen Einstieg in den Tauchsport erlernen. Ausrüstung wird gestellt. Regulärer Eintritt.

Di 10.09./ 17.00 Kulturraum: **LINEDANCE für Einsteiger**
Di 17.09./ Di 24.09.
Einstieg ist jederzeit möglich. Dauer: ca. 1 Std., Preis: 10 Euro. Anmeldung bis Vortag bei Renate Böhnlein, Tel. 0172 / 820 6796 und boe-re@t-online.de.

Fr 13.09. 18.00 Praxis für Osteopathie: **FASZIEN YOGA & FLOW**
Info/Anmeldung bei Uwe Rößler, Tel. 08051 / 6639751.

Sa 14.09. 10.45 Treffpunkt: Tourismusbüro
WANDERUNG zur St. Nikolaus Kapelle mit Angela Kind
Busabfahrt 11 Uhr nach Ebbs. Wanderung hinauf zur St. Nikolaus Kapelle. Zur Einkehr geht es zum Ledererwirt, danach erfolgt der Abstieg nach Sebi. Reine Gehzeit: ca. 2,5 Std., ca. 100 Hm, Preis: 10 Euro / mit Gästekarte 9,50 Euro inkl. Bus.

Sa 14.09. 13.00 Treffpunkt: Beilhackparkplatz (Fahrgemeinschaften)
WANDERUNG zum Rottauer Wasserfall und ins Tal der Farne
Vom Wanderparkplatz in Rottau geht es zum Wasserfall. Nach der Besichtigung des Auffangbeckens der ehemaligen Soleleitung geht es steil zur Grießenbachklamm hinauf. Durch den Bergwald zurück nach Rottau mit Einkehr im Cafe König. Reine Gehzeit: ca. 3 Std., Veranstalter: BUND Naturschutz.

Sa 14.09. 19.00 König Ludwig Saal
BENEFIZKONZERT des Bundespolizeiorchester München
Leitung: Jos Zegers, zugunsten der ökumenischen Notfallseelsorge. Eintritt frei – Spenden erbeten.

So 15.09. 17.00 Badeplatz Schraml, Almhütte
65 JAHRE KNEIPPVEREIN PRIEN E. V.
Jubiläumsfeier mit Rahmenprogramm und Mondscheinkneippen an der Kneipp-Anlage Feßler-Weiher. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Bitte Taschenlampe mitbringen.

Regelmäßige VERANSTALTUNGEN

Täglich bis 24.08. Wendelsteinpark: **Beachbar 2019**
Bei schönem Wetter von Mo bis Do von 17 bis 22 Uhr und Freitag/Samstag von 17 bis 24 Uhr geöffnet.
Veranstalter: Jugendrat Prien und Chalet Aschau.

Jeden Montag 10.00 Treffpunkt Tourismusbüro: **GEFÜHRTER ORTSRUNDGANG**
In Begleitung der einheimischen Ortsführerin Helga Schömmer erkunden Sie Prien mit seinen besonderen Fleckerln. Dauer ca. 1,5 Std., Anmeldung nicht erforderlich. Preis: 5 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 3 Euro, Kind (6 bis 16 J.) 1,50 Euro.

Jeden Donnerstag 15.30 – 16.30 Kursana Residenz, Clubraum: **LITERATUR-LESUNG + MUSIK**
Gelesen wird aus Romanen, Biografien, besonderen Sachbüchern und Reisebeschreibungen. Jede Lesung beginnt mit einer kurzen Zusammenfassung und endet mit einem klassischen Musikstück. Infos bei Hilla Waltenbauer, waltenbauer@t-online.de

Jeden Freitag 10.30 – 11.30 Treffpunkt: Gleisende Chiemseebahn in Prien/Stock, Hafen
SEE-INSEL-KÖNIGS G'SCHICHT'N
Seeführung am Chiemseeufer. Preis: 4 Euro/mit Gästekarte u. Einheimische 2 Euro. Die Tour findet bei jeder Witterung statt.

Jeden Freitag 15.00 – 18.00 **Jeden Samstag** 10.30 – 13.30 Treffpunkt: Dampfersteg Übersee Feldwies
DER NATUR AUF DER SPUR – Erlebnisbootsfahrt zum Delta der Tiroler Achen
Mit der ehemaligen Hafenbarkasse »Birgit« und einem ausgebildeten Naturführer oder Biologen können Sie an das besterhaltene Binnendelta Mitteleuropas gelangen und seine Vogelwelt bestaunen. Wetterfeste Kleidung und Fernglas empfohlen. Preis: 22 Euro, Kind (4 bis 14 J.) 12 Euro, Anmeldung im Tourismusbüro Prien, Tel. 08051 69050 oder info@tourismus.prien.de.

Jeden Sonntag 20.00 Azur | die Bar im Verde: **JAZZ LIVE** mit wechselnden Bands
Der Eintritt ist frei(willig). Reservierungen unter Tel. 08051 / 9650077 oder reservierungen@verde-prien.de.

Regelmäßiges AKTIVPROGRAMM

Jeden Montag 8.30 – 9.30 **Jeden Donnerstag** 19.00 – 20.00 **SEELEN – BALANCE – MEDITATION**
Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.
Anmeldung/Infos bei Tanja Grzeschik, Tel. 08051 / 9645707 und tanja@herzenstor-aurasoma.com.

Jeden Montag 18.45 – 19.45 Medicalpark Kronprinz, Hallenbad: **WASSERGYMNASTIK**
Leitung: Ewa und Roman Renk.

Jeden Dienstag 19.00 – 20.30 **Jeden Freitag** 10.30 – 12.00 Kursana Residenz
TANZEN MACHT GLÜCKLICH, TANZEN MACHT FREI
mit Elementen aus dem kreativen Tanz. Kein Paartanz!
Information und Anmeldung bei Elisabeth F. Huber bis Vortag, Tel. 08051 / 969511.

Jeden Mittwoch 9.30 Treffpunkt Beilhackparkplatz (Bildung von Fahrgemeinschaften)
WANDERUNG DER SENIORENGRUPPE
Informationen Roswitha Rappel, Tel. 08051 / 1362

Jeden Mittwoch 19.00 – 20.00 Klinik St. Irmingard, Turnhalle:
WIRBELSÄULENGYMNASTIK mit Sabine Gentner.

Jeden Donnerstag 9.00 – 9.45 Kursana Residenz: **GYMNASTIK FÜR SENIOREN**
Infos bei Dr. Heide Schulte, Tel. 08051 / 969123.

Jeden Donnerstag 17.00 – 18.30 Klinik St. Irmingard: **FITNESS-TRAINING für die »Pfundigen«**
Info/Anmeldung bei Dr. Heide Schulte, Tel. 08051 / 969123

Jeden Donnerstag 18.30 – 22.00 Parkplatz Schafwaschener Bucht: **SEGWAY BY NIGHT**
Anmeldung bis spät. 12.00 Uhr unter Tel. 0176 60387731.

Jeden Freitag 9.00 – 10.00 Badeplatz am Schöllkopf: **QIGONG AM SEE – offene Gruppe**
Erfahrene und kompetente Leitung.

Jeden Samstag 9.00 – 10.00 Badeplatz Schraml: **QIGONG der vier Jahreszeiten**
Entfällt bei Regen. Infos bei QiGong-Kursleiterin Ljubinka Zückert, Tel. 08051 5695.

Jeden Samstag 10.00 – 14.00 Ernsdorfer Str. 20: **EIN TAG FÜR MICH**
Gartenworkshop und Autogenes Training,
Infos/Anmeldung bei Petra Marek, Tel. 08051 / 9676438.

AUSSTELLUNGEN

bis 09.09. Tourismusbüro: **Überlebenskünstler an der Baumgrenze**
FOTOAUSSTELLUNG von Robyn Hochrein
Während den Öffnungszeiten Tourismusbüro.

bis 15.09. Galerie im Alten Rathaus:
Künstlerlandschaft Chiemsee – KUNST IM CHIEMGAU 2019 mit Studioausstellung Hanne Brenken
Öffnungszeiten: Di bis So 14.00 bis 17.00 Uhr.

bis 03.10. Herreninsel, Neues Schloss: **KÖNIGSKLASSE IV**
Gegenwartskunst in Schloss Herrenchiemsee
Laib | Warhol | Flavin | Rainer | Basquiat
Öffnungszeiten: täglich 9.00 bis 18.00 Uhr.

bis 27.10. heimatMuseum: **KROPFKETTEN UND BLUTSTOA**
Schmuck und Amulett im bäuerlichen und bürgerlichen Leben.
Öffnungszeiten: Di bis So 14.00 bis 17.00 Uhr.

22.08. – 30.08. Kulturraum: **Bilderausstellung von Eva Dahn Rubin**
KRAFT WERKE
Öffnungszeiten: Do bis Di 15.00 bis 17.00 Uhr.

Redaktions- & Anzeigenschluss für die September-Ausgabe

Montag, 2. September

Textbeiträge: redaktion@priener-marktblatt.de
Anzeigen: anzeige@priener-marktblatt.de

Impressum

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos einmal monatlich, jeweils in der Mitte des Monats

Herausgeber:
RIEDER-Druckservice GmbH
83209 Prien am Chiemsee
www.priener-marktblatt.de

REDAKTION:
Text-Fabrik Petra Wagner
Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien
Tel. 08051/30898-24
Mobil: 0175/1827546
Fax: 08051/30898-28
redaktion@priener-marktblatt.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.
Abdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Verantwortlich für Anzeigen:
RIEDER-Druckservice GmbH

ANZEIGENANNAHME + DRUCK:
RIEDER-Druckservice GmbH
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel.: 08051/1511 · Fax 1806
info@rieder-druckservice.de
anzeige@priener-marktblatt.de

Anzeigenpreise:
lt. Preisliste v. 1. Januar 2012

Fotos: Foto Berger, Prien

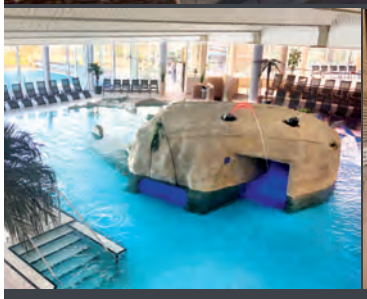
Auflage 5.500 Stück
Postwurfsendung an alle Haushalte

Änderungen vorbehalten

2019
› MEHR RAUM
› MEHR ERLEBNIS
› MEHR ENTSPANNUNG
FREU DICH DRAUF!

CHIEMGAU THERMEN
Bad Endorf

DIE ALTERNATIVE ZUM SEE
RELAXEN BEI JEDEM WETTER


FELS LAGUNE

PANORAMA SAUNA

PREMIUM LOUNGE

RESTAURANT LAKESIDE

- Innen- und Außenbecken (26° – 34° C)
- Panorama-Liegewiese, Ruhe Lounges
- Abwechslungsreiche Sommerevents
- Sommer-Aktivbecken für Schwimmer (ca. 26° C)
- Feierabend-Tarif Mo – Fr ab 17.00 Uhr
- FKK-Saunagarten mit Pool
- Sommer-Sauna-Tarif von Juni bis August
- Parkhaus (gratis für Thermengäste) mit unterirdischem Verbindungsgang

Aktuelle Öffnungszeiten, Preise, Aktionsangebote und Veranstaltungen auf der Homepage

Chiemgau Thermen GmbH
Ströbinger Straße 18, 83093 Bad Endorf
Telefon +49 8053 200-900, Fax -928, info@chiemgau-thermen.de

www.chiemgau-thermen.de

Ein Unternehmen der Gesundheitswelt Chiemgau